

A photograph of three people (two men and one woman) riding bicycles along a paved path next to a large body of water. The scene is captured with a motion blur effect, suggesting they are moving quickly. The background shows a calm lake and distant green hills under a clear sky. The foreground is a dark, paved path.

Radverkehrsanalyse Brandenburg Auswertungsrunde für den Landkreis Uckermark

Prenzlau, 15.02.2016

Andrea Tiffe. Radschlag GbR

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

TOP 5: Sonstiges

TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

TOP 5: Sonstiges

TOP 1: Begrüßung & Einleitung

TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

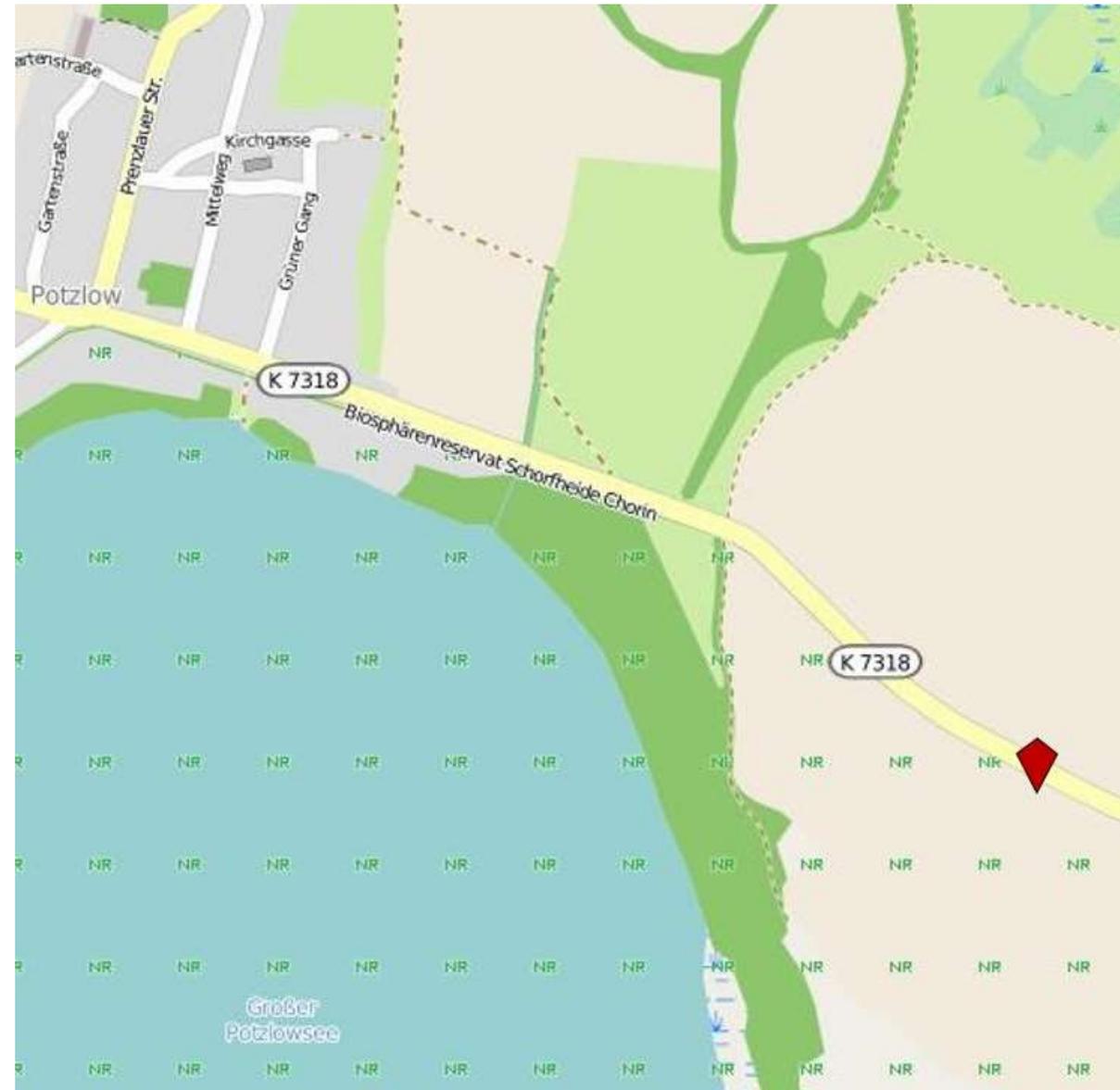
TOP 5: Sonstiges

Radverkehrsmessung: UM7 - Seehausen

Standortlage

allgemeine Standortinformationen

Standort:	Seehausen
Standortbezeichnung:	UM 7
Bundesland:	Brandenburg
Landkreis:	Uckermark
Reisegebiet:	Uckermark
straßenbegleitend:	K7318
Seriennummer:	5005 149
Richtung 1:	Seehausen
Richtung 2:	Potzlow
Lage:	GPS long=13,8592483333333 GPS lat=53,211585
Beginn der Zählung:	01.12.2009
erster Erhebungstag 2015:	01.01.2015
letzter Erhebungstag 2015:	31.12.2015



(Quelle: www.openstreetmap.de)

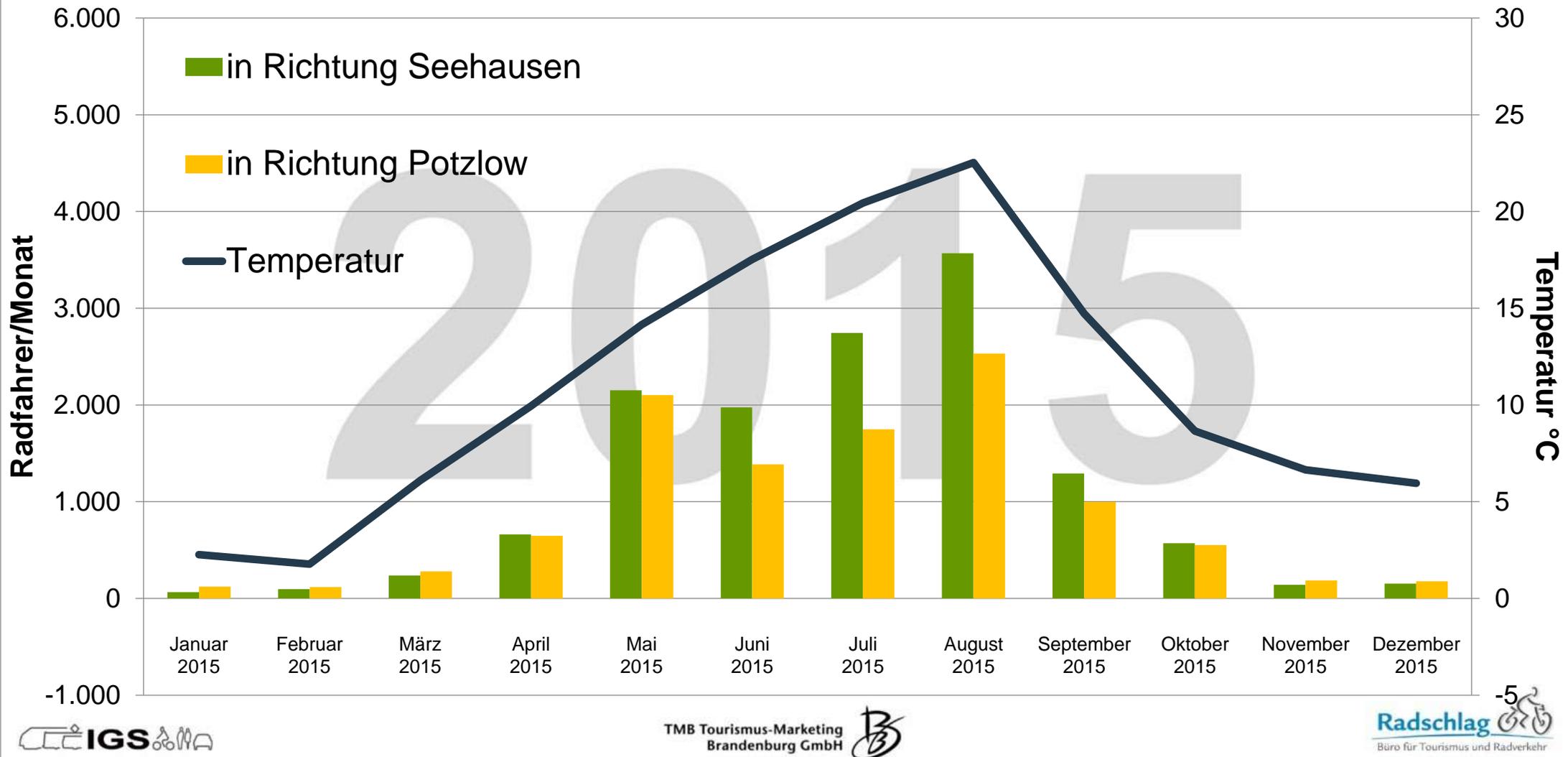
Radverkehrsmessung: UM7 - Seehausen

Messwerte 2015

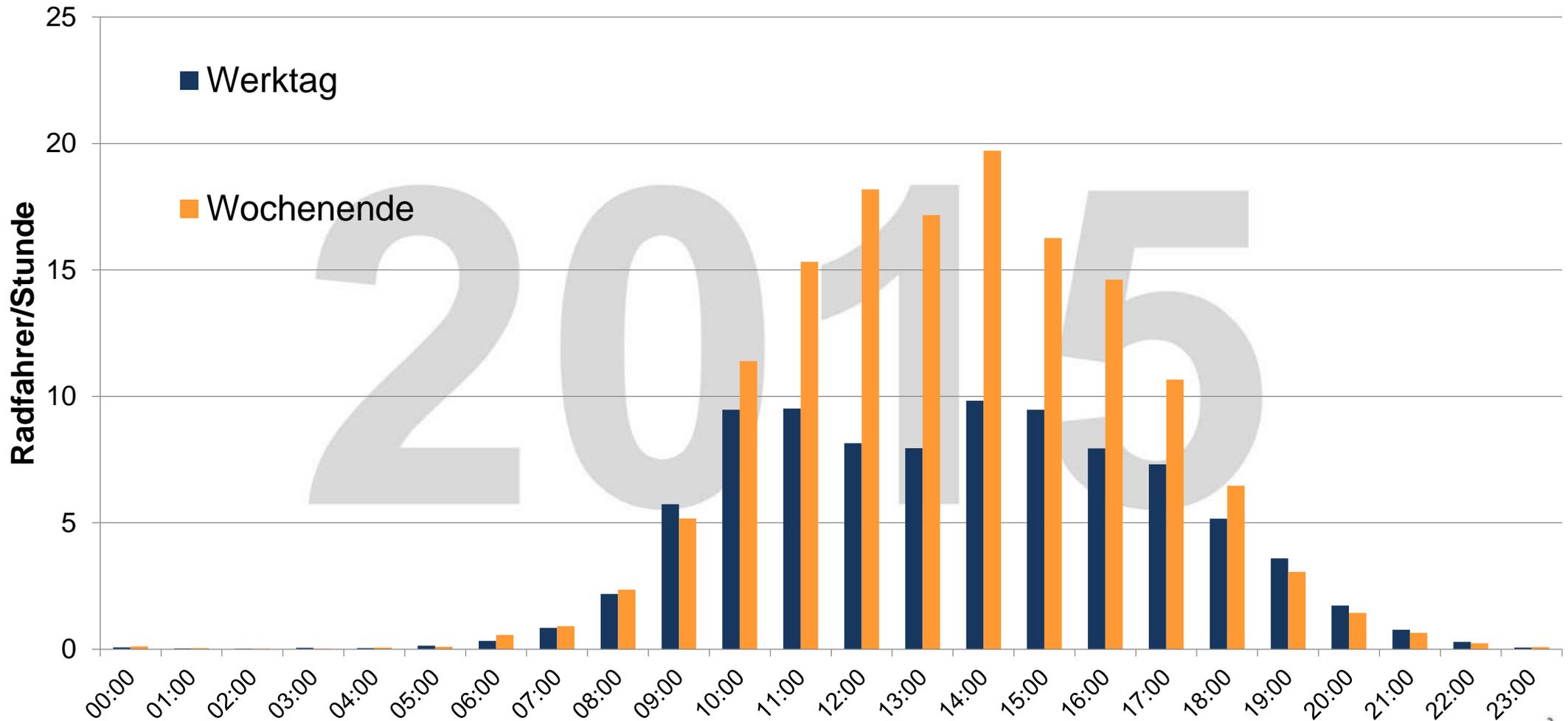
Radverkehrsaufkommen 2015		
Radverkehrsaufkommen Jahr und Saison		
Jahr (01.01. - 31.12.)	01.01.2015 - 31.12.2015	24.506
Saison (01.04. - 31.10.)	01.04.2015 - 31.10.2015	22.931
Saisonanteil		94%
Durchschnittliches Radverkehrsaufkommen pro Tag		
Jahr	01.01.2015 - 31.12.2015	67,1
Saison	01.04.2015 - 31.10.2015	107,2
maximaler Tageswert*		
erste Jahreshälfte	14.05.2015	667
zweite Jahreshälfte	02.08.2015	292
Feiertagsbelastung*		
Neujahr	01.01.2015	8
Karfreitag	03.04.2015	64
Ostersonntag	05.04.2015	81
Ostermontag	06.04.2015	48
Tag der Arbeit	01.05.2015	184
Christi Himmelfahrt	14.05.2015	667
Pfingstsonntag	24.05.2015	482
Pfingstmontag	25.05.2015	295
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2015	141
Reformationstag	31.10.2015	44
1. Weihnachtstag	25.12.2015	16
2. Weihnachtstag	26.12.2015	9

* In den maximalen Tageswerten, sowie bei den Belastungen der Feiertage werden nur tatsächliche Messwerte berücksichtigt.

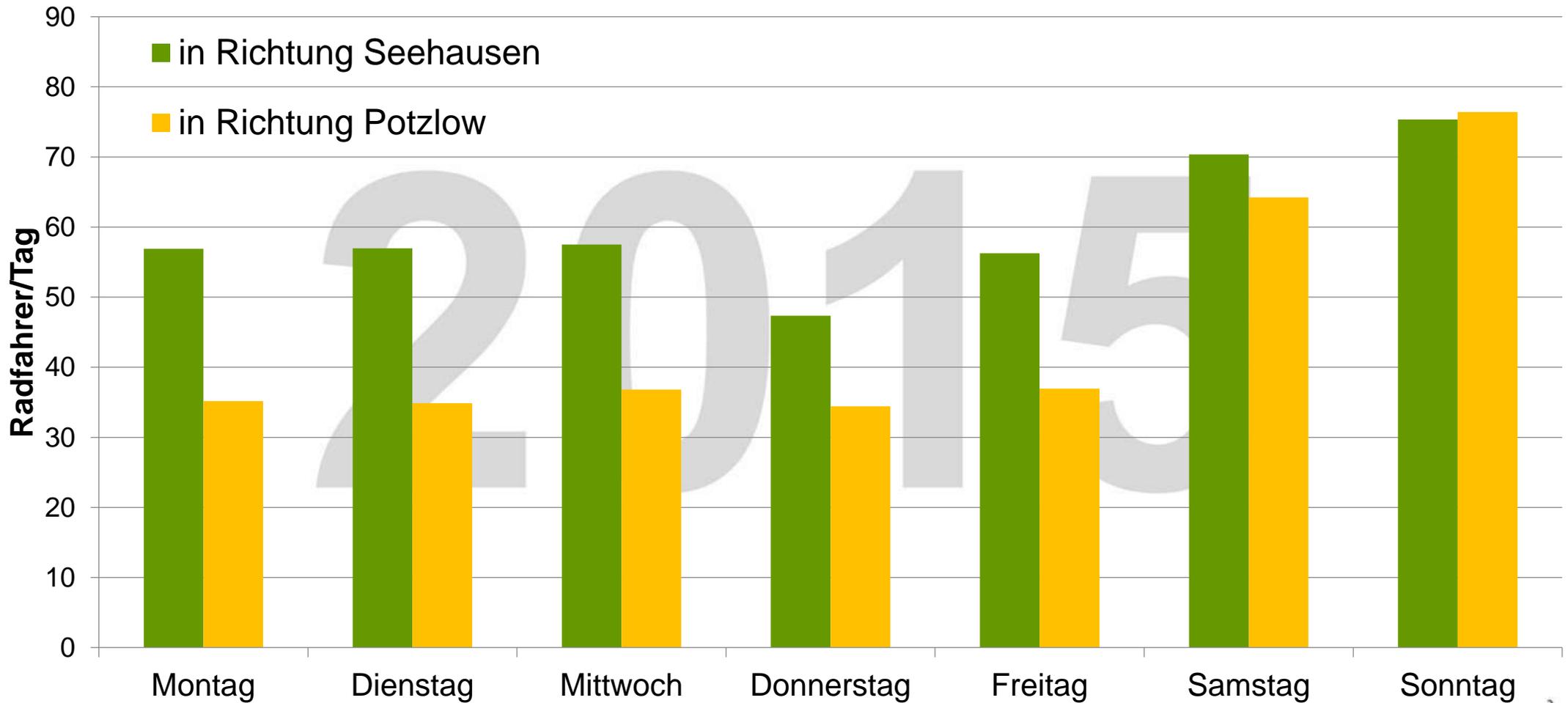
Monatswerte - Zählstandort in Seehausen "UM 7" Landkreis Uckermark



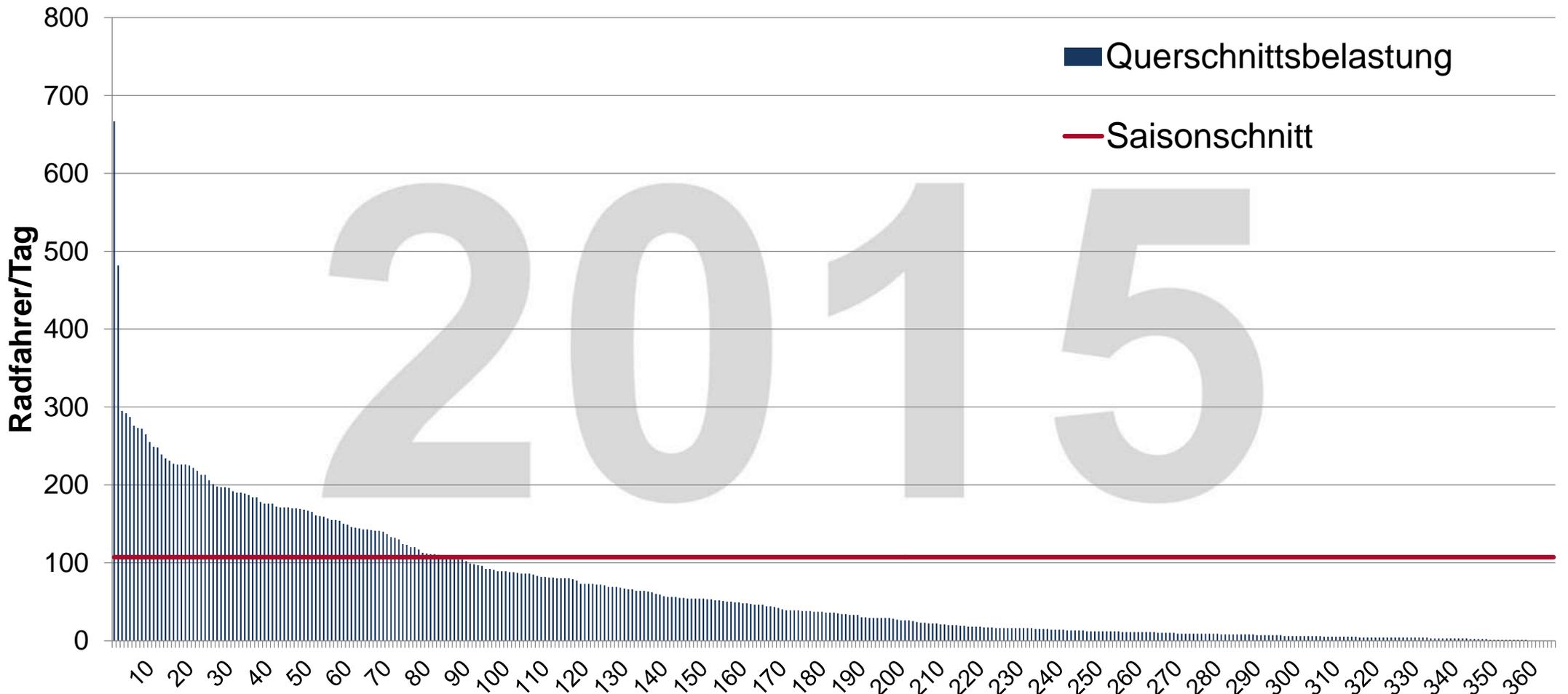
Stundenwerte - Zählstandort in Seehausen "UM 7" Landkreis Uckermark



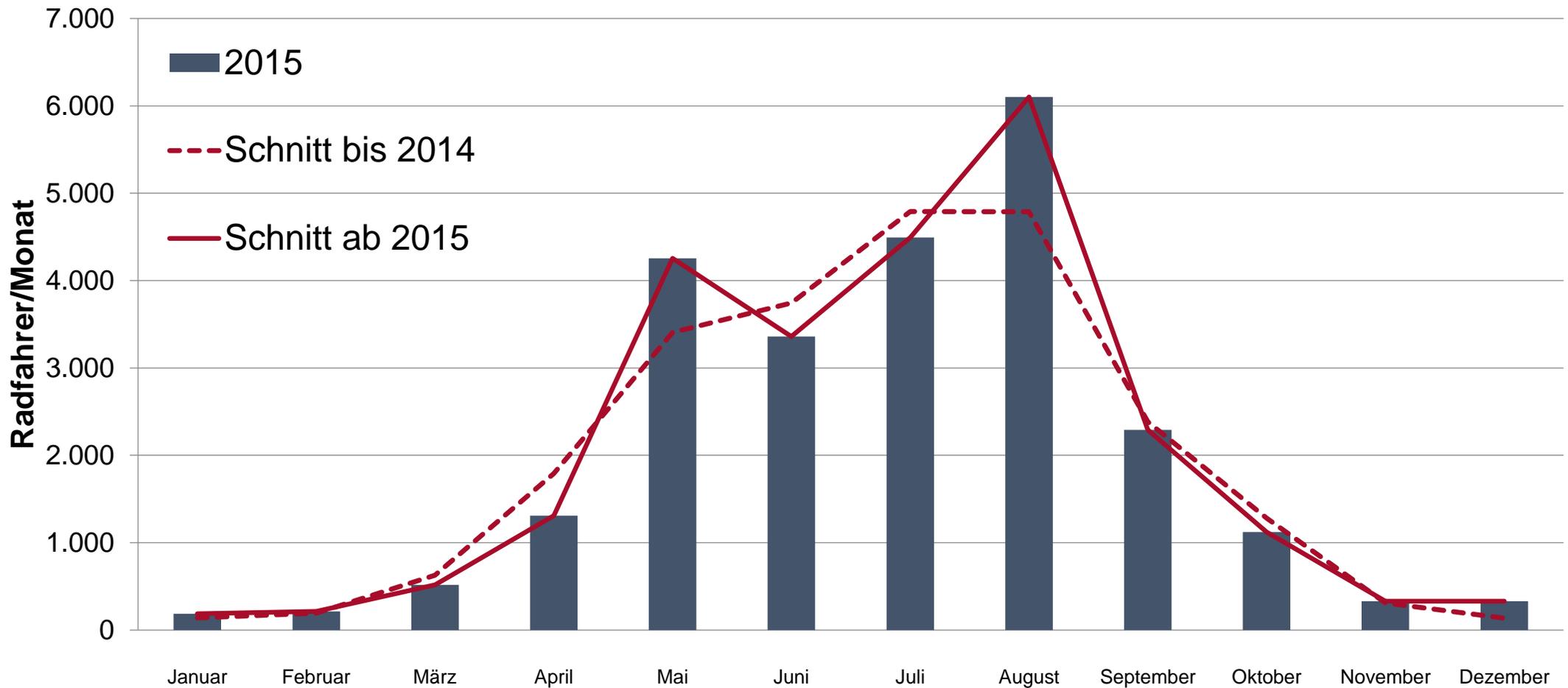
Tageswerte - Zählstandort in Seehausen "UM 7" Landkreis Uckermark



Dauerganglinie - Zählstandort in Seehausen "UM 7" Landkreis Uckermark



Monatswerte - Zählstandort in Seehausen "UM 7" Landkreis Uckermark



TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

TOP 5: Sonstiges

- Handling der vorhandenen Informationen pro Region
- Schnellüberblick über Region/ über die Entwicklung
- Zeitraum Messungen: 01.01.2010-31.12.2014
- Zeitraum Befragungen: 2009/10 ggf. weitere

- Alle relevanten Informationen kompakt zusammengefasst
- Einfacher Überblick einfacher Vergleich möglich

- Ergebnisübersichten für ausgewählte Landkreise und Städte

BAR/ UM	• Barnim/ Uckermark
PM	• Potsdam-Mittelmark
Potsdam	• Stadt Potsdam
PRG	• Prignitz
SPN	• Spree-Neiße
OSL	• Oberspreewald-Lausitz
OHV	• Oberhavel
MOL/ LOS/ FF	• Märkisch-Oderland/ Oder-Spree/ Frankfurt (Oder)
HVL/ Brb	• Havelland/ Brandenburg an der Havel
EE	• Elbe-Elster
LDS	• Dahme-Spreewald

Ergebnisübersicht



Allgemeine Erläuterungen

Die vorliegende Ergebnisübersicht basiert auf der im Land Brandenburg durchgeführten Radfahrererhebung im Rahmen des Projektes „Radverkehrsanalyse Brandenburg“. Dargestellt sind neben den Befragungsergebnissen aus den Jahren 2009 bis 2012 in den einzelnen Landkreisen bzw. Städten auch die aktuellen Messwerte aus dem Jahr 2014. Teilweise wurden die Ergebnisse aus mehreren Landkreisen auch in einer Übersicht zusammengefasst. Die Ergebnisübersichten wurden für die folgenden 11 Landkreise bzw. Städte erstellt:

1. Landkreise Barnim und Uckermark
2. Landkreis Potsdam-Mittelmark
3. Stadt Potsdam
4. Landkreis Prignitz
5. Landkreis Spree-Neiße
6. Landkreis Oberspreewald-Lausitz
7. Landkreis Oberhavel
8. Landkreise Märkisch-Oderland / Oder-Spree und Stadt Frankfurt/Oder
9. Landkreis Havelland und Stadt Brandenburg an der Havel
10. Landkreis Elbe-Elster
11. Landkreis Dahme-Spree

Die Übersichten enthalten ausgewählte Ergebnisse und erste Interpretationsansätze für die Befragungsergebnisse der Module Radurlaub, Tagesausflug und Alltagsradverkehr. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass nicht alle befragten Personen auf alle Fragen geantwortet haben und bei einigen Fragen Mehrfachnennungen möglich waren. Außerdem wurde der Befragungsbogen ständig erweitert, sodass nicht alle Fragen bereits im Jahr 2009 Teil der Befragung waren. Demzufolge variiert die Stichprobengröße je nach Fragestellung.

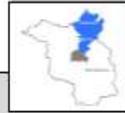
Weiterführende Informationen sind unter www.radverkehrsanalyse-brandenburg.de zu finden.

Stand: 11/2015

Erläuterungen zum Inhalt und Aufgabe der Ergebnisübersichten

Hinweis: Steckbriefe und Homepage

Ergebnisübersicht Landkreise Barnim / Uckermark



Regionsbeschreibung und Erhebungsumfang

Das vorliegende Untersuchungsgebiet umfasst die Erhebungsstandorte der Radverkehrsanalyse Brandenburg in den Landkreisen Barnim und Uckermark. Insgesamt befinden sich in den beiden Landkreisen acht Standorte, an denen dauerhafte Erfassungen stattfanden, und fünf Standorte, an denen kurzzeitige Erfassungen stattfanden. Detaillierte Angaben zum Erhebungsumfang und der Lage der Zählstandorte sind der nachfolgenden Darstellung zu entnehmen.

Auf dem Radfernweg Berlin-Usedom, der durch die beiden Landkreise führt, liegen insgesamt vier dieser Dauerzählstandorte (UM 2, UM 7, BAR 2, BAR 4) und zwei dieser Kurzzeitzählstandorte (UM 2a, UM 3). Daher ist die Betrachtung dieses Radfernweges der Schwerpunkt der vorliegenden Ergebnisübersicht. Die übrigen Zählstandorte werden nur in Einzelfällen betrachtet.

Der Radfernweg Berlin-Usedom mit einer Gesamtlänge von rund 350 km, verläuft auf rund 160 km durch das Bundesland Brandenburg. Dieser Radfernweg verläuft dabei teilweise parallel mit dem Oder-Havel-Radweg, der Tour Brandenburg und dem Uckermärkischen Radrundweg.

Beschreibung der Region

Ggf. Schwerpunkt (z.B. auf Radfernweg Berlin-Usedom, etc.)

Erhebungsumfang an Dauerzählstellen

BAR 2 – Eichhorst

Erfassung seit 12/2009
Befragung 05-08/2009

BAR 3 – Finowfurt

Erfassung seit 12/2009
Befragung 05-10/2009

BAR 4 – Bernau

Erfassung seit 12/2009
Befragung 05-10-/2009

BAR 5 – Zerpenschleuse

Erfassung 12/2009 – 07/2011
Befragung 10/2010

UM 1 – Lychen

Erfassung 12/2009 – 07/2011
Befragung 05-10/2009

UM 2 – Prenzlau

Erfassung 12/2009 – 07/2011
Befragung 05-10/2009

UM 4 – Gartzter Schrey

Erfassung 12/2009 – 11/2011
Befragung 05-09/2009

UM 7 – Seehausen

Erfassung seit 12/2009
Befragung 08-10/2009



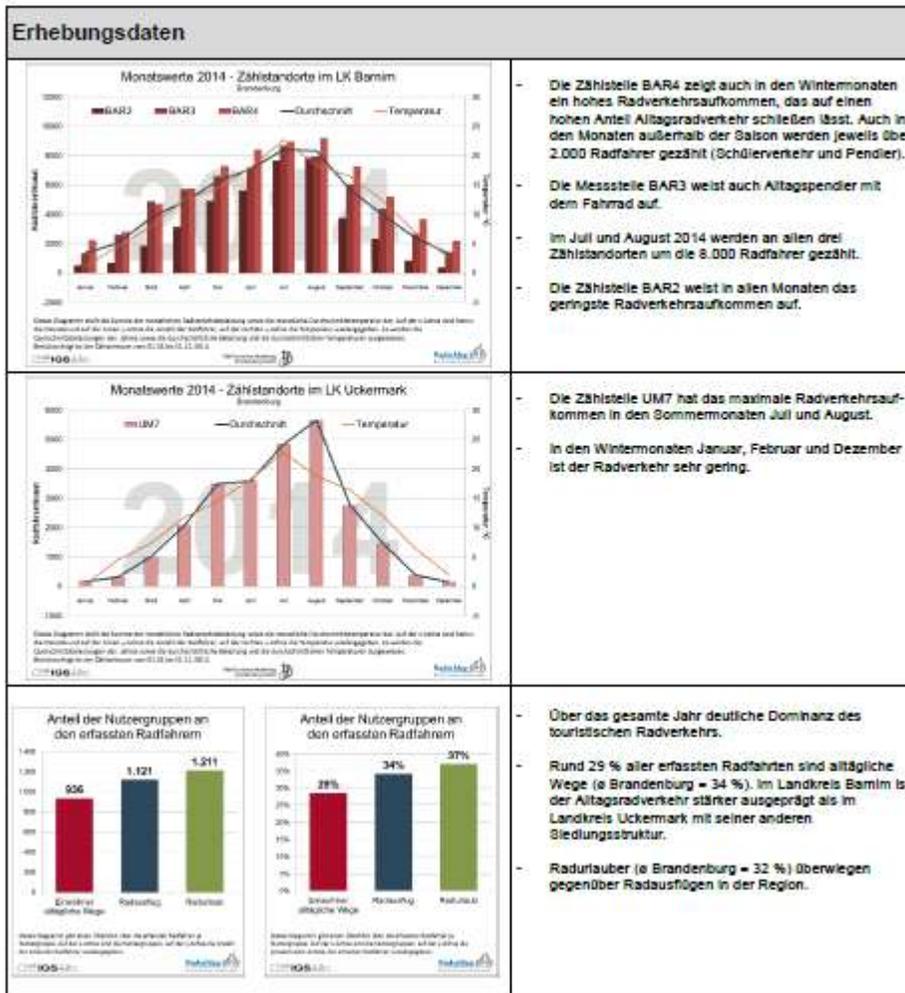
Stand: 11/2015

Übersichtskarte

Aufzählung der Zählstandorte

Erhebungsumfang

Ergebnisübersicht Landkreise Barnim / Uckermark



ahresbelastungen 2014
ür die Messpunkte im LK LDS

Verteilung der Nutzergruppen

Befragungsergebnisse

Modul Radurlaub

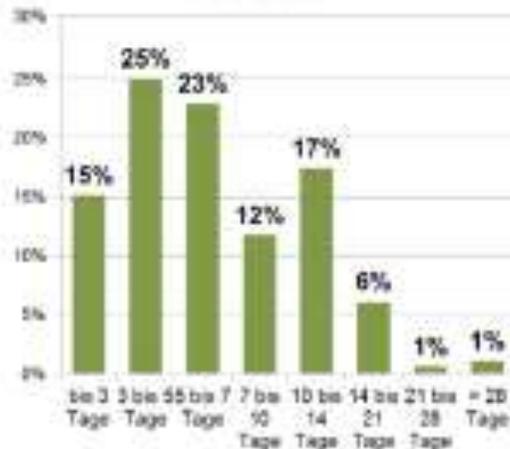
Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie angereist?

- 42 Prozent der Radurlauber reisen zum Startort ihrer Radtour mit der Bahn an (Ø Brandenburg = 51 Prozent)

Wie viele km fahren Sie im Durchschnitt am Tag?

- Tagesetappen über 70 km legen 31 Prozent der Radurlauber zurück (Ø Brandenburg = 30 Prozent).

Welche Dauer hat Ihr Radurlaub?



Dieses Diagramm stellt die Dauer der Radurlaube in Tagen dar. Auf der x-Achse sind die Tage, auf der y-Achse der prozentuale Anteil der erhobten Radurlauber wiedergegeben.

IGS
Trendline

- Eine Dauer des Radurlaubs zwischen 3 und 7 Tagen haben 48 Prozent der Radurlauber angegeben (Ø Brandenburg = 41 Prozent).
- Bei 29 Prozent dauerte der Radurlaub zwischen 7 und 14 Tagen (Ø Brandenburg = 39 Prozent).
- Radurlaube mit mehr als 21 Tagen Dauer sind mit 2 Prozent eher selten (Ø Brandenburg = 2 Prozent).

Stichprobengröße N = 1.211



Ergebnisse der Messungen mit den Radzählgeräten

Mit dieser Datenabrufmaske stehen Ihnen die Messdaten der dauerhaft installierten Radzählgeräte zur Verfügung. Sie können die Auswahl der Messquerschnitte nach Bundesländern, Reiseregionen oder Landkreisen sortieren.

Sie können die Messdaten als [Jahresganglinie](#), [Tagesganglinie](#) oder [Stundenganglinie](#) abrufen. Die Lage aller Zählgeräte können Sie in der [Karte](#) nachvollziehen.

Bei einzelnen Dauerzählstellen kam es aus verschiedenen Gründen zu Messunterbrechungen. Diese Zeiträume wurden ggf. hochgerechnet und ergänzt (weitere Angaben in den Informationen zum Messquerschnitt).

[Anmelden/Abmelden](#)

[Zählungen mit Radzählgeräten](#)

[Automatischer Datenabruf](#)

[Zählgeräte Karte](#)

[Ergebnisübersichten](#)

Einklappen

Wählen Sie eine Station aus:

Bundesland

-
Brandenburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz

Reiseregion

-
Barnim
Binnenland
Dahme-Seen
Eifel
Elbe-Elster

Landkreis

-
Barnim
Brandenburg an der Havel
Dahme-Spreewald
Daun
Dithmarschen

Station

-
BAR 2
BAR 3
BAR 4
BAR 5
BRB 1

- Handling der vorhandenen Informationen pro Standort
- Schnellüberblick über Zählstelle/ über die Entwicklung
- Zeitraum Messungen : 01.01.2010-31.12.2014
- Zeitraum Befragungen: 2009/10 und ggf. weitere

- Alle relevanten Informationen kompakt zusammengefasst
- Einfacher Überblick einfacher Vergleich möglich

- Steckbriefe für ausgewählte Messpunkte

- Datenblatt mit wesentlichen Informationen
- Jahresauswertungen mit Zusatzinformationen

Steckbrief Radverkehrszählung

radverkehrsanalyse-brandenburg.de



UM 7

Dauerzählstelle:	Seehausen
Landkreis:	Uckermark
Serien Nr.:	5005 149
Richtung 1:	Seehausen
Richtung 2:	Potzlow
GPS:	13,8502483 / 53,211585
Lage:	K7318
Beginn:	01.12.2009
Ende:	dauert an
Touristische Radrouten	Berlin-Usedom



Breite: m	Benutzungspflichtig:	Oberfläche:
Kfz-Verkehrsbelastung: Kfz/24h	Einwohner im 10 km Umkreis: ca.	

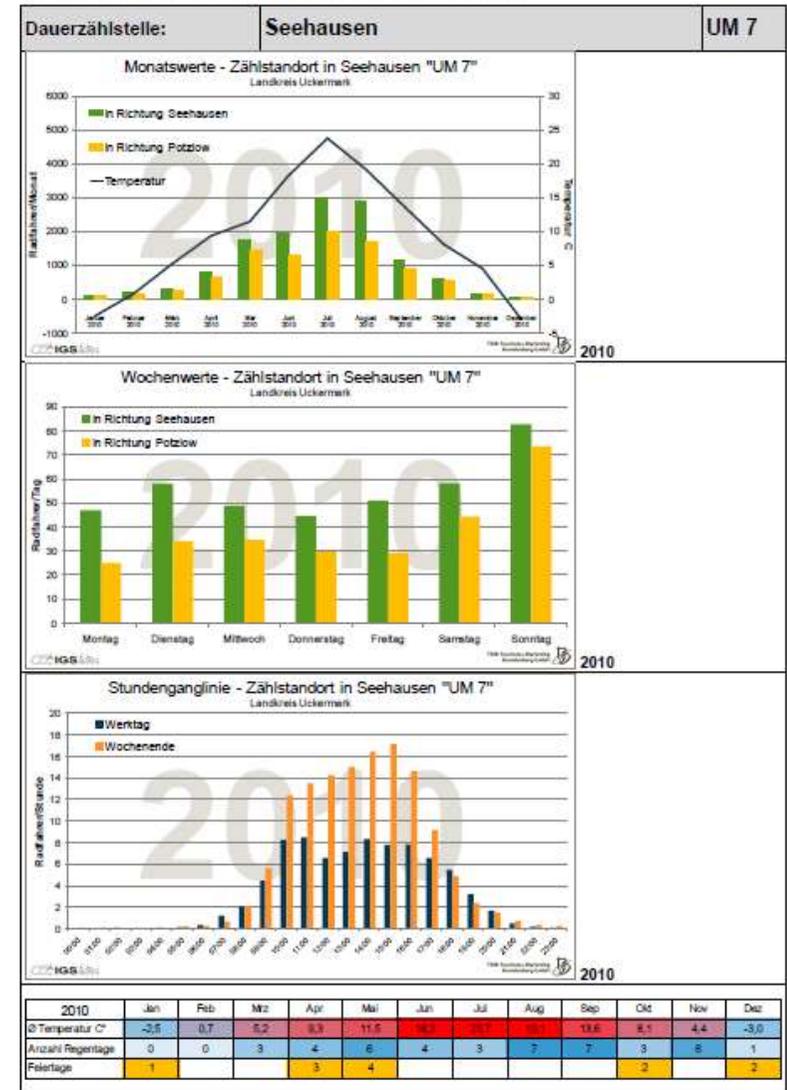


Befragung	2009	
Anzahl Befragungstage	9	
Im Befragungszeitraum	19.08 – 22.10	
Anzahl Befragte Pers.	311	
Alltagerradverkehr	32 (10%)	
Tagestouristen	125 (40%)	
Radreise	154 (50%)	

Stand: 10 / 2015

- Jahresganglinie
- Wochenganglinie
- Tagesganglinie
- Wetterdaten (Sonderereignisse)

Steckbrief Radverkehrszählung



Stand: 10 / 2015

Einklappen

Wählen Sie eine Station aus:

Bundesland

-
- Brandenburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Rheinland-Pfalz

Reiseregion

-
- Barnim
- Binnenland
- Dahme-Seen
- Eifel
- Elbe-Elster

Landkreis

-
- Barnim

Station

-
- BAR 2
- BAR 3
- BAR 4
- BAR 5

BAR 4

Bernau

Bundesland	Brandenburg
Landkreis	Barnim
Reiseregion	Barnim
Seriennummer	5005188
Station	BAR 4
Ort	Bernau
Fahrtrichtung (+)	Ladeburg
Fahrtrichtung (-)	Bernau
touristische Radrouten	Berlin-Usedom
Lage straßenbegleitend	L31
Erhebungsbeginn	01.12.2009
Erhebungsende	-
Anmerkung	
Längengrad	13.586028333333300
Breitengrad	52.68585000000000

[Link zur Karte](#)

Download der Daten ab 01.01.2014

2014

[Ganglinien 2014-web_BAR4_Bernau.xlsx](#)

2015

[Ganglinien 2015-web_BAR4_Bernau.xlsx](#)

Steckbrief:

[DZ BAR 4.pdf](#)

Die Daten für die Zeiträume vor 2014 stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Frau Andrea Tiffe tiffe@radschlag-berlin.de

TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

TOP 5: Sonstiges

Aufbauendes Pilotprojekt

Finanzierung durch die
Ministerien für Wirtschaft und Energie
sowie Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg und
der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Projektlaufzeit: 2014-2015
Projektmittel: ca. 40.000,-- EUR

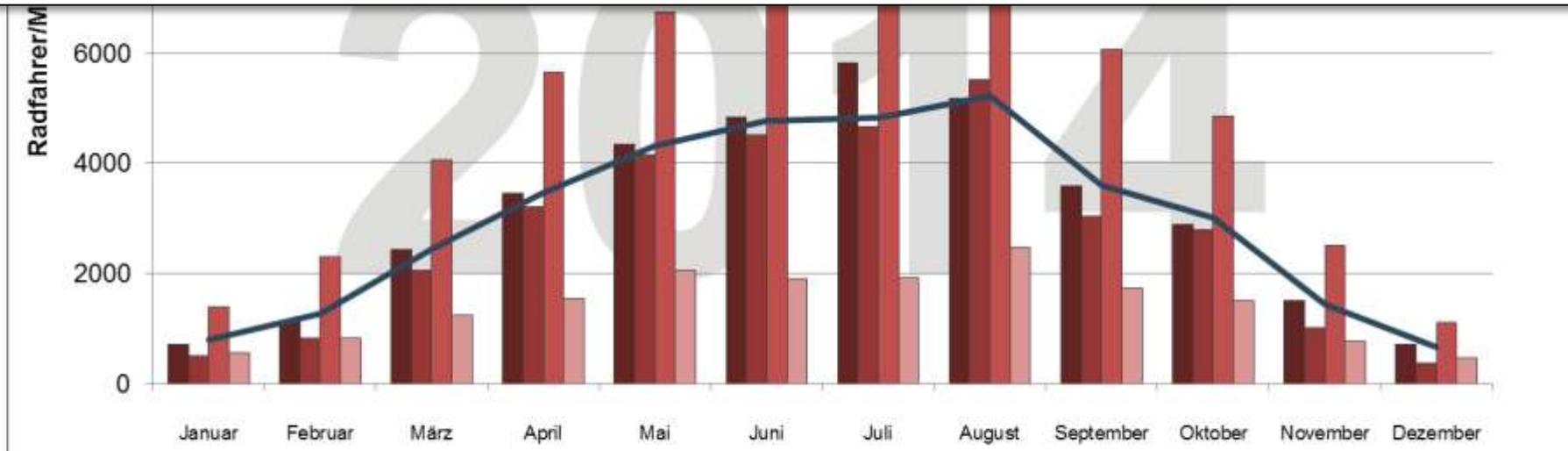


Radverkehrsprognoseverfahren 2004/2006
Schaffung einer übertragbaren Methodik zur Potenzialabschätzung

Modellregionen: Landkreis Dahme-Spreewald
Landkreis Elbe-Elster

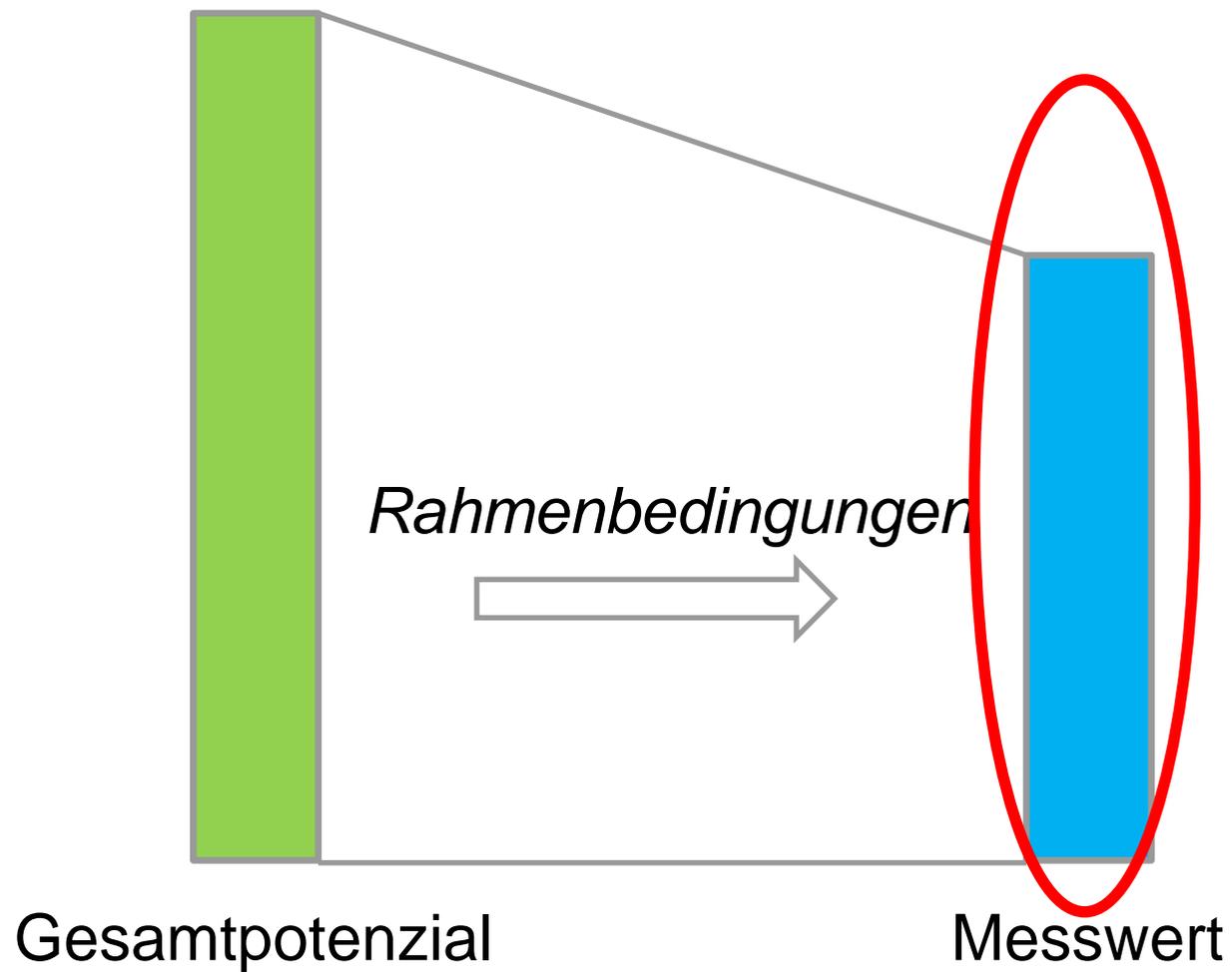


Wie lassen sich die unterschiedlichen Messergebnisse an den verschiedenen Zählstellen vergleichen?

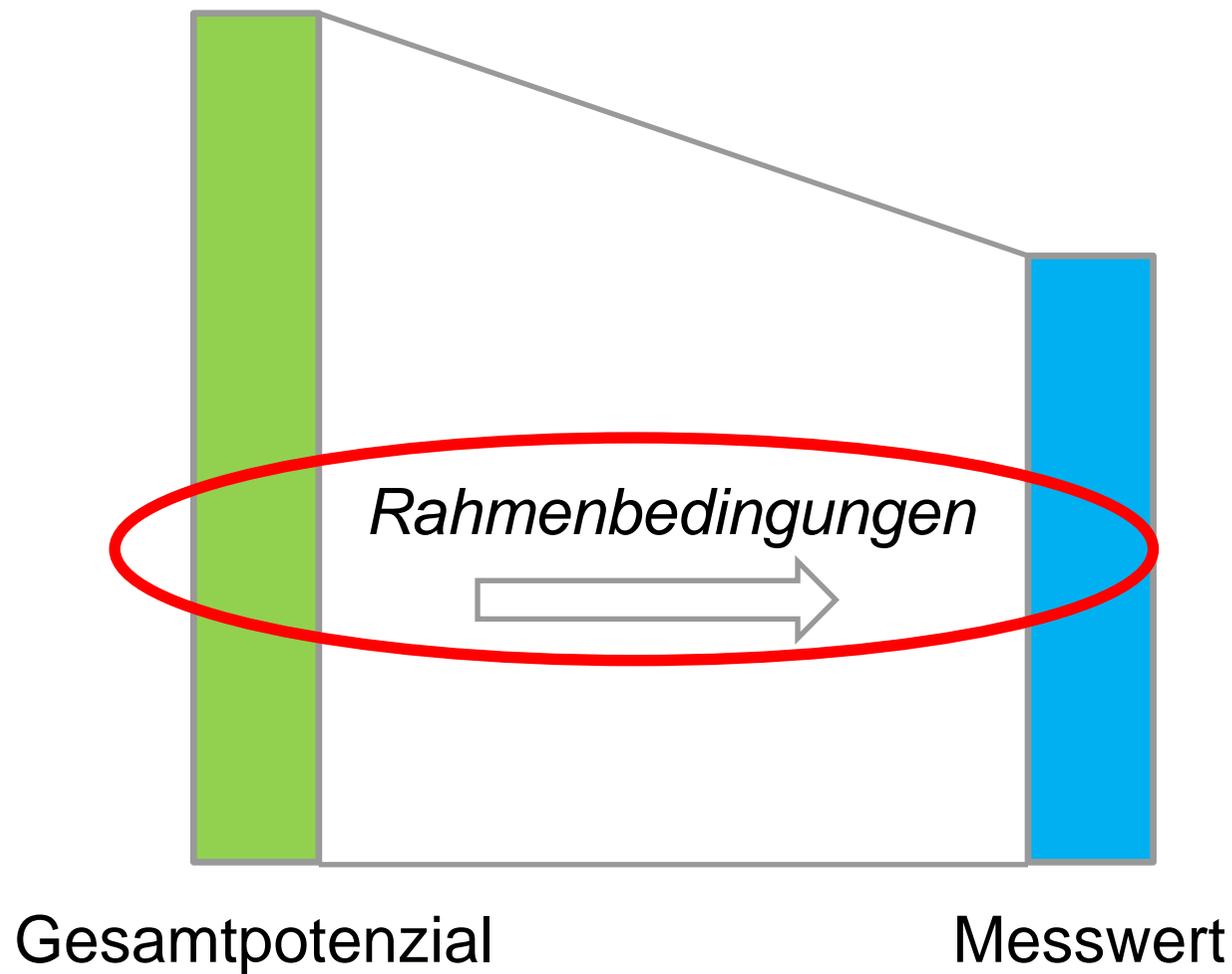


Dieses Diagramm stellt die Summe der monatlichen Radverkehrsbelastung sowie die monatliche Durchschnittstemperatur dar. Auf der x-Achse sind hierzu die Monate und auf der linken y-Achse die Anzahl der Radfahrer, auf der rechten y-Achse die Temperatur wiedergegeben. Es werden die Querschnittsbelastungen des Jahres sowie die durchschnittliche Belastung und die durchschnittlichen Temperaturen ausgewiesen. Berücksichtigt ist der Zählzeitraum vom 01.01. bis 31.12.2014.

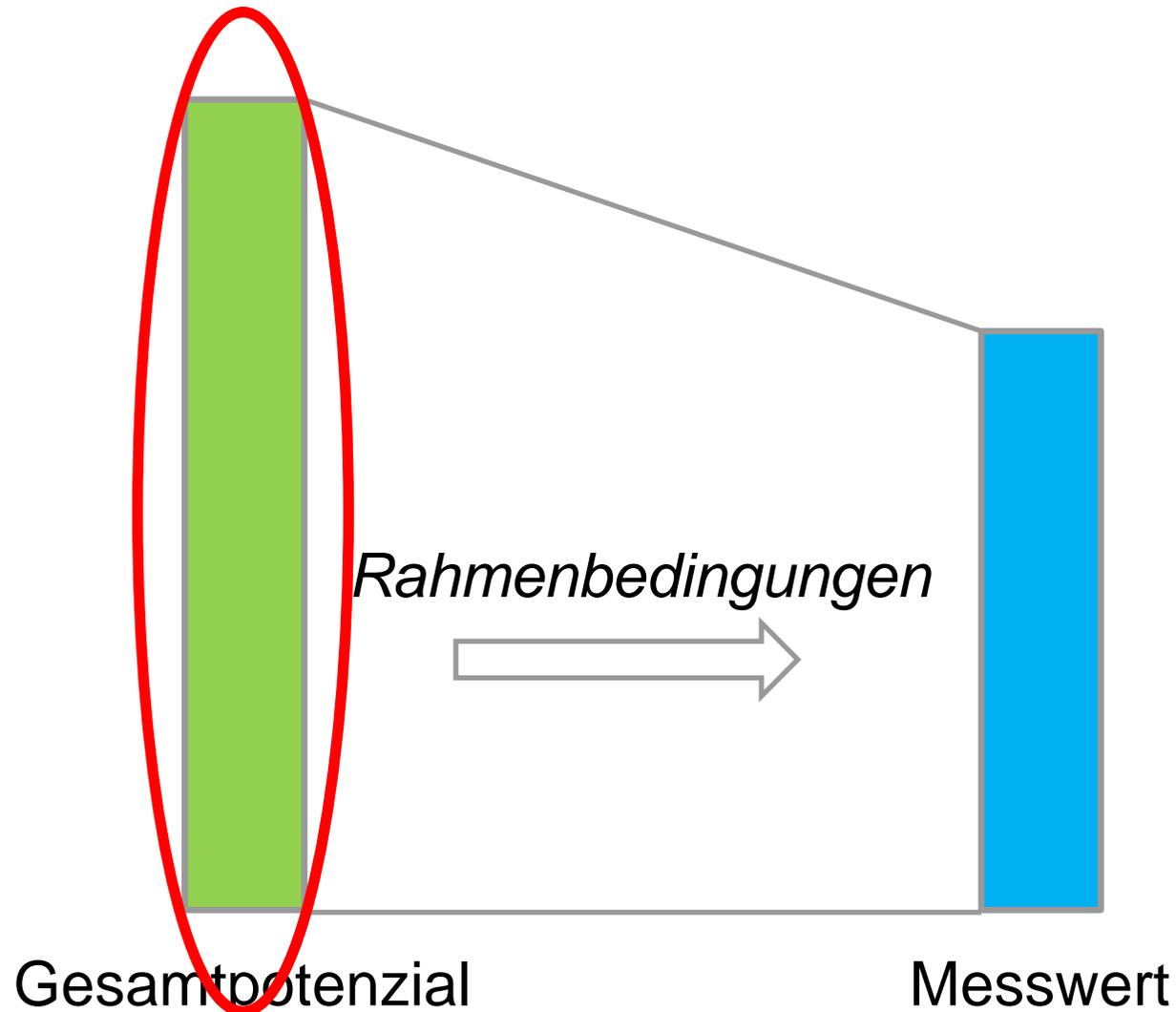
Wie kann dieses Potenzial ermittelt werden?



Wie kann dieses Potenzial ermittelt werden?



Wie kann dieses Potenzial ermittelt werden?



Gruppeneinteilung

Alltägliches Wohnumfeld

Nutzung als Verkehrsmittel =
Alltagsradverkehr

Nutzung als Sportgerät =
alltäglicher Freizeitverkehr

Außerhalb des alltäglichen Wohnumfeldes

*Tagesausflug über
2 Stunden*

Wohnortnaher
Radausflugsverkehr

Wohnortferner
Radausflugsverkehr

*Im Urlaub (mind. 1
Übernachtung)*

Radwanderverkehr

Regioradverkehr

Radausflug im Urlaub

Gruppeneinteilung

Alltägliches Wohnumfeld

Nutzung als Verkehrsmittel =
Alltagsradverkehr

Nutzung als Sportgerät =
alltägliches Freizeitverkehr

Außerhalb des alltäglichen Wohnumfeldes

*Tagesausflug über
2 Stunden*

Wohnortnaher
Radausflugsverkehr

Wohnortferner
Radausflugsverkehr

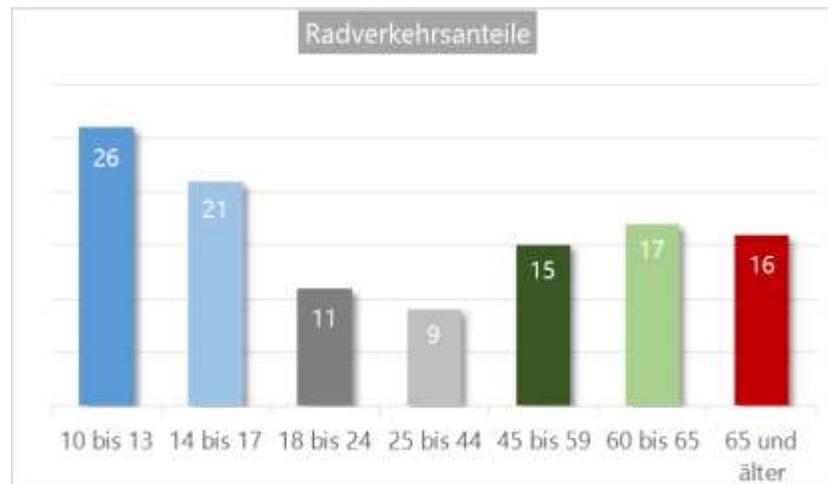
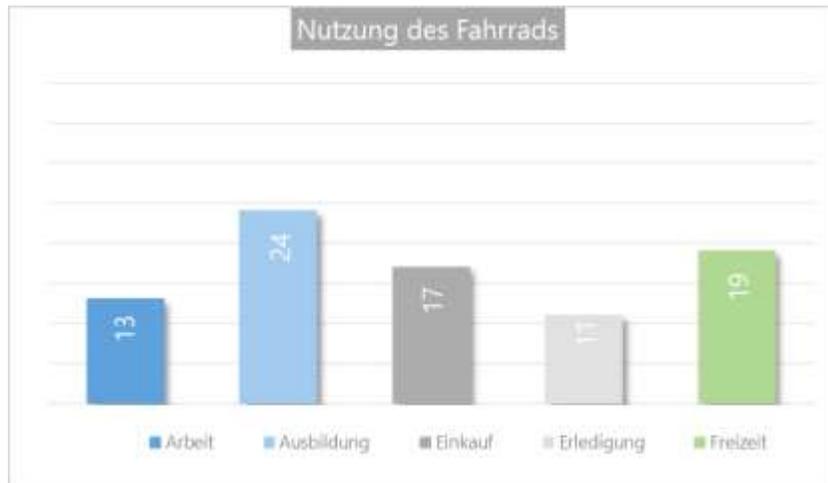
*Im Urlaub (mind. 1
Übernachtung)*

Radwanderverkehr

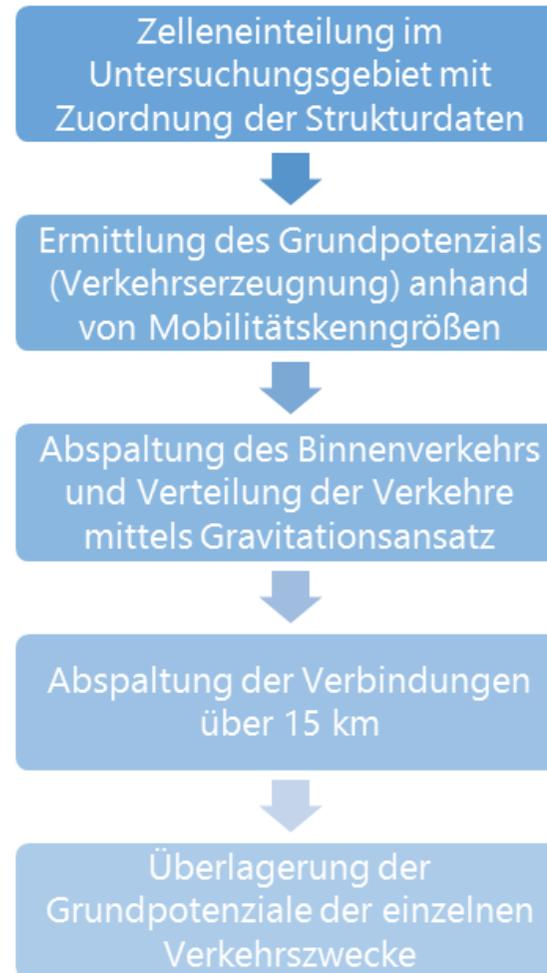
Regioradverkehr

Radausflug im Urlaub

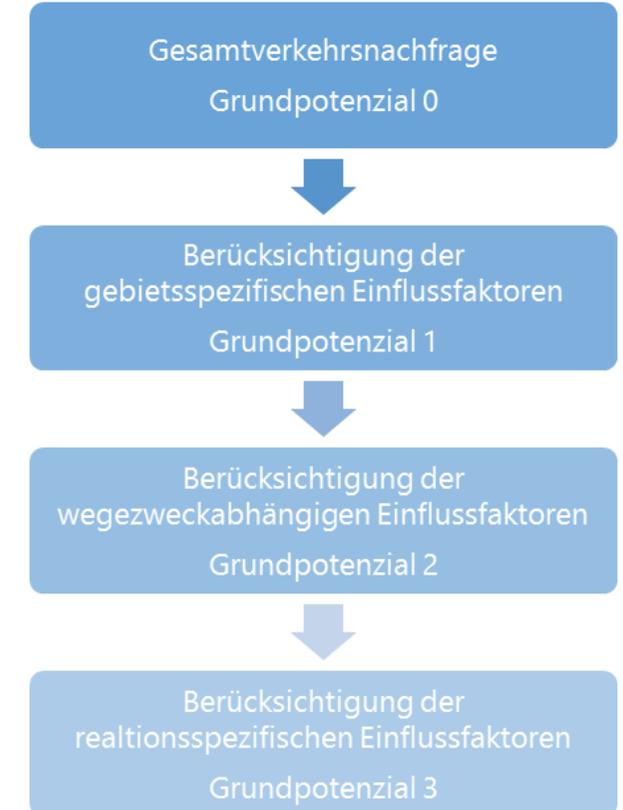
Alltagsradverkehr



Grundpotenzial

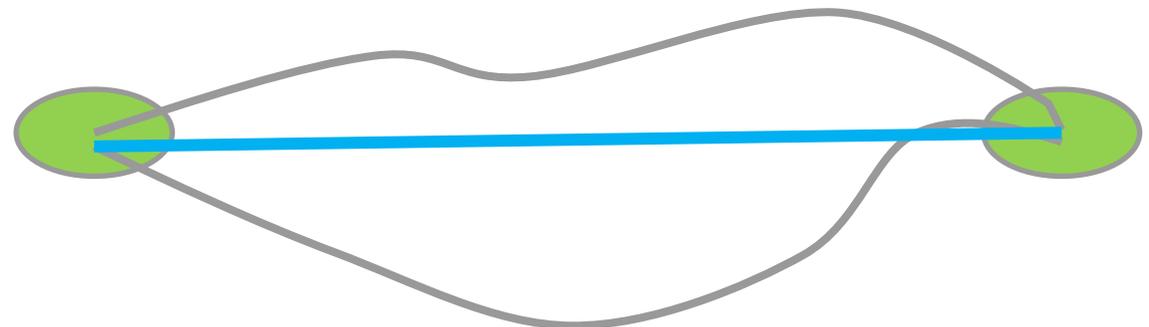


Einflussgrößen

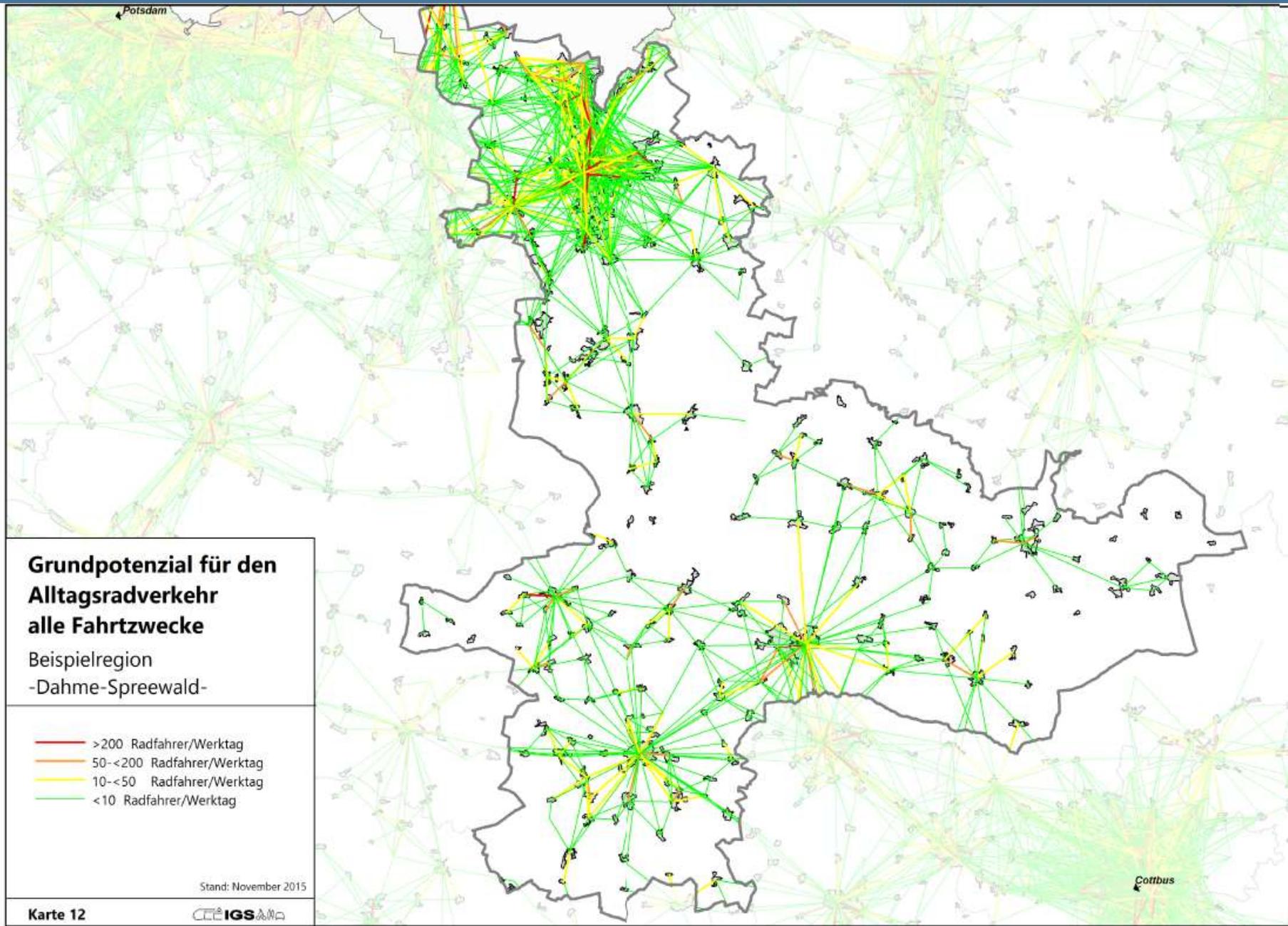


Alltagsradverkehr

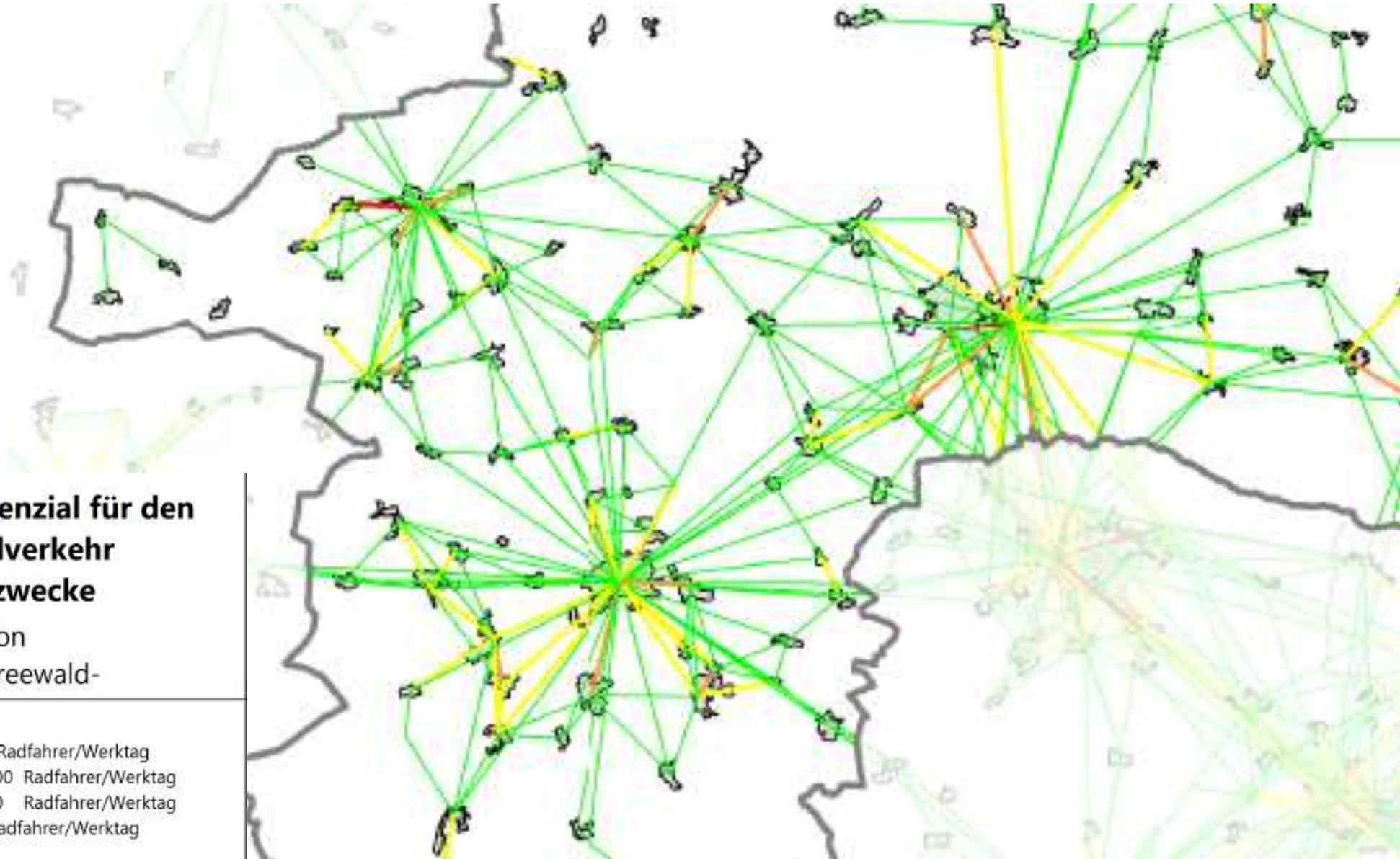
- Ableitung der relationsbezogenen Verkehrsnachfrage
- Bedeutung der Einflussfaktoren bei der lokalen Ermittlung:
 - Alltagsradverkehr nutzt alle ihm zur Verfügung stehenden Wege
 - Steht in wesentlicher Konkurrenz zum lokalen ÖV-Angebot



TOP 4: Potenzialermittlung



TOP 4: Potenzialermittlung



Grundpotenzial für den Alltagsradverkehr alle Fahrtzwecke

Beispielregion
-Dahme-Spreewald-

- >200 Radfahrer/Werktag
- 50-<200 Radfahrer/Werktag
- 10-<50 Radfahrer/Werktag
- <10 Radfahrer/Werktag

Gruppeneinteilung

Alltägliches Wohnumfeld

Nutzung als Verkehrsmittel =
Alltagsradverkehr

Nutzung als Sportgerät =
alltägliches Freizeitverkehr

Außerhalb des alltäglichen Wohnumfeldes

*Tagesausflug über
2 Stunden*

Wohnortnaher
Radausflugsverkehr

Wohnortferner
Radausflugsverkehr

*Im Urlaub (mind. 1
Übernachtung)*

Radwanderverkehr

Regioradverkehr

Radausflug im Urlaub

Wohnortnahe und wohnortferner Radausflugsverkehr

Grundpotenzial: Einwohner
im unmittelbaren Umfeld



Tagesausflughäufigkeit:
30,3 Tagesauflüge
pro Jahr



1 Radausflug pro Person
pro Jahr
(wohnortnah und -fern)

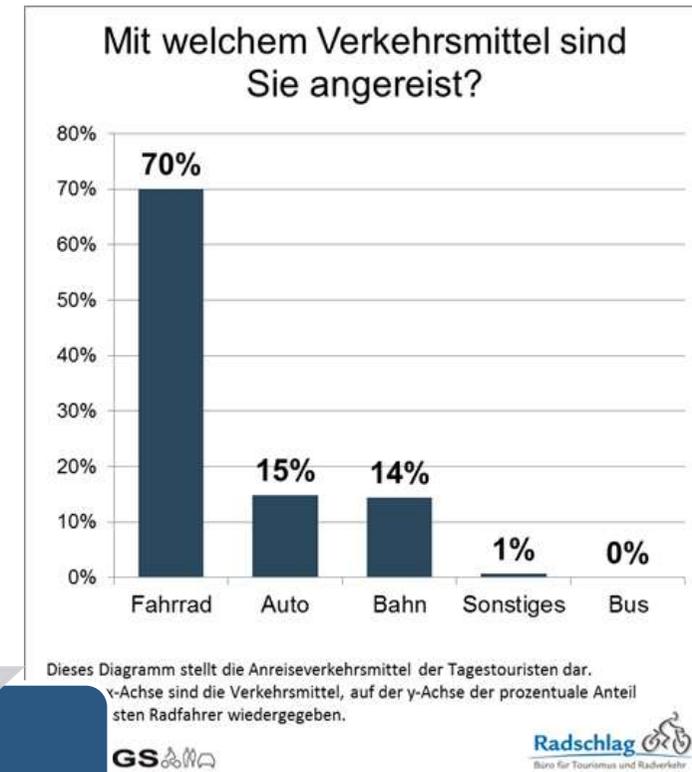
Wohnortferner Radausflugsverkehr

Grundpotenzial:
Einwohner in einem definierten
Einzugsgebiet

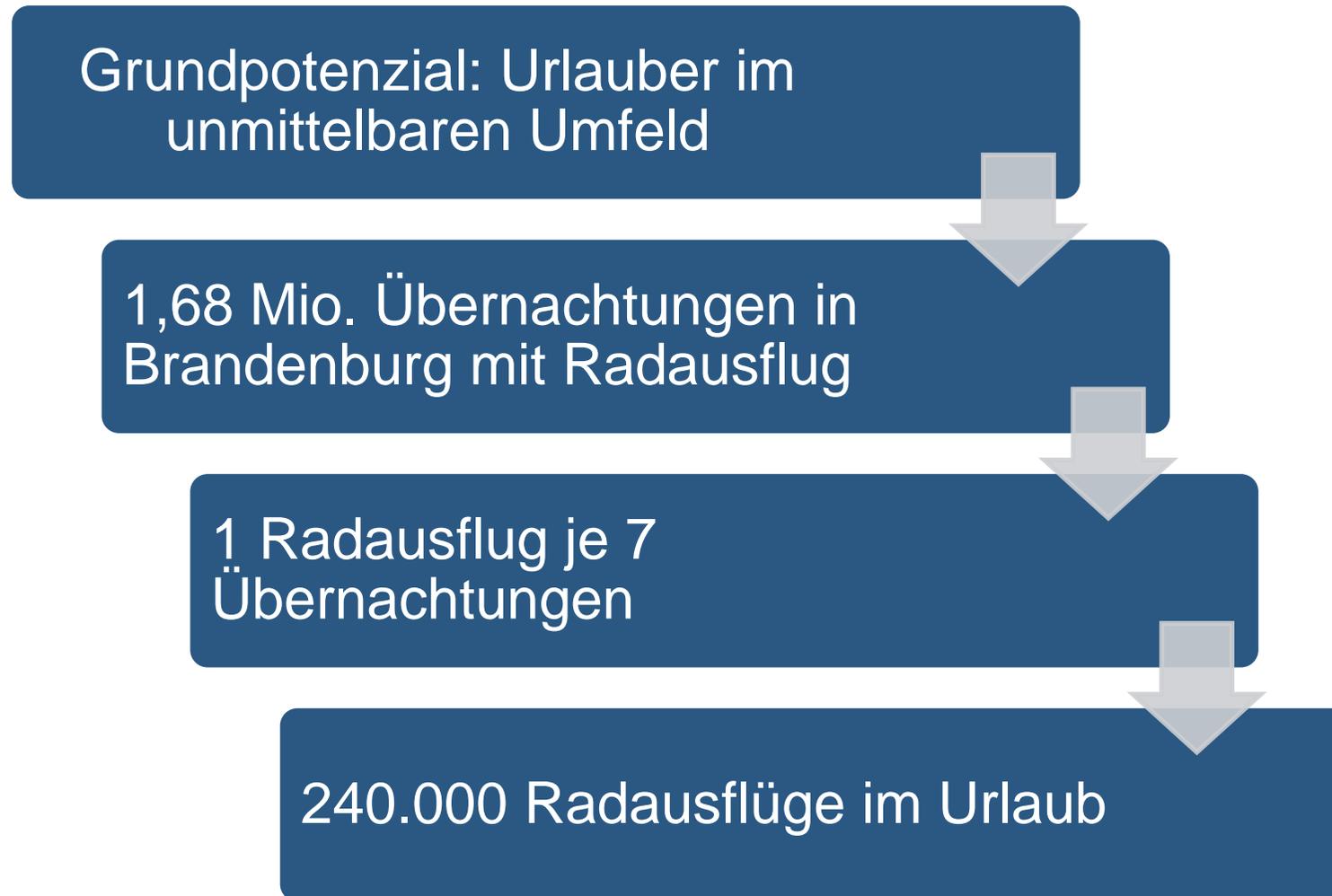
1 Ausflug pro Jahr/ Person:
Wohnortnah/Wohnortfern
0,7 zu 0,3

0,3 wohnortferne Radausflüge pro
Person und pro Jahr
(750.000 Ausflüge)

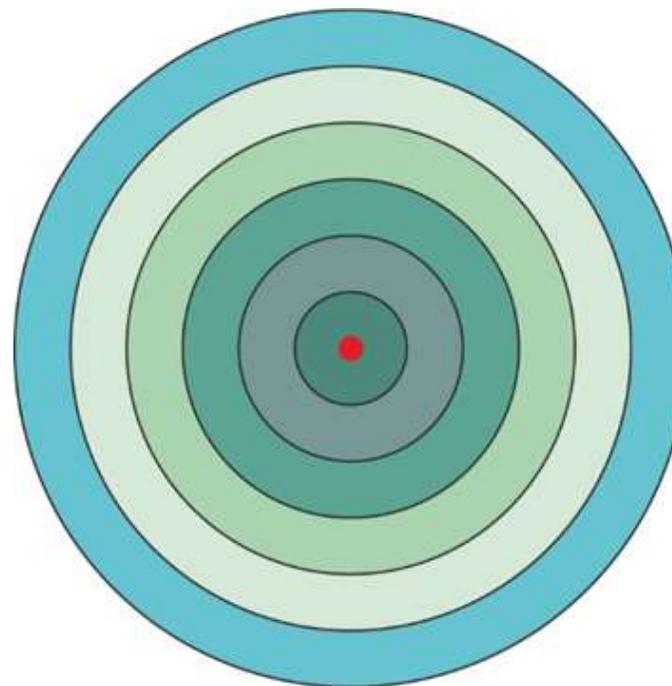
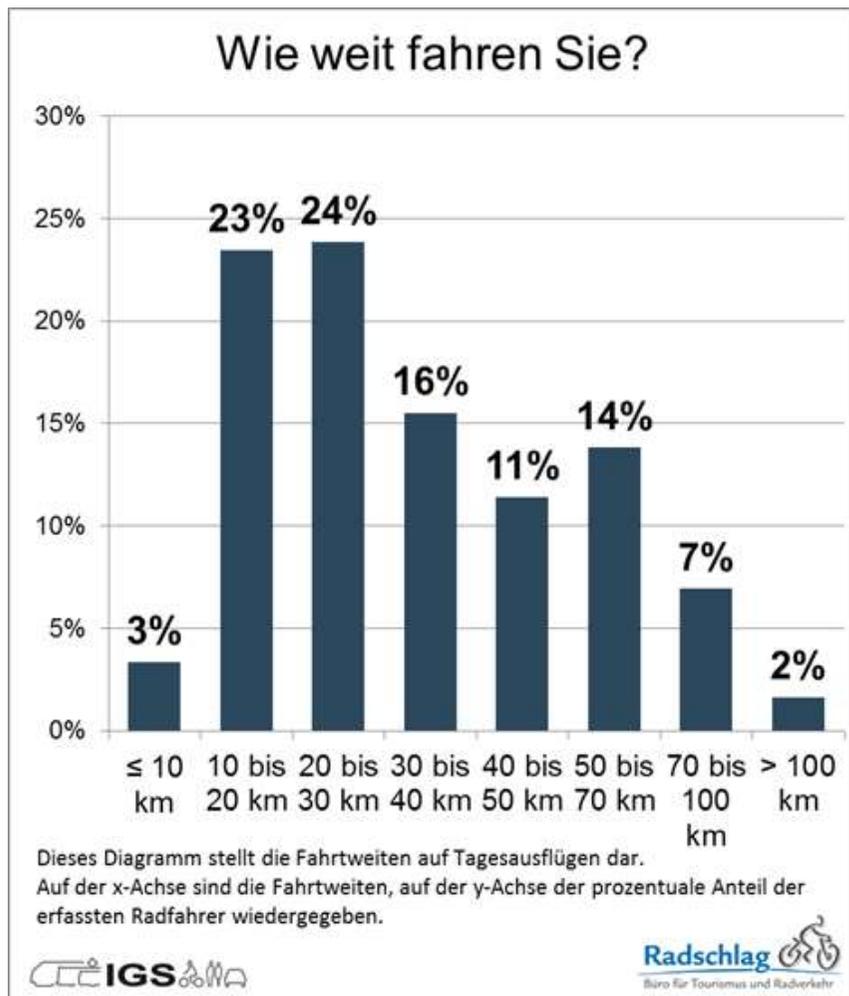
0,7 wohnortnahe Radausflüge pro
Person und pro Jahr
(1,75 Mio Ausflüge)



Radausflugsverkehr im Urlaub



Räumliche Verteilung des Radausflugsverkehrs

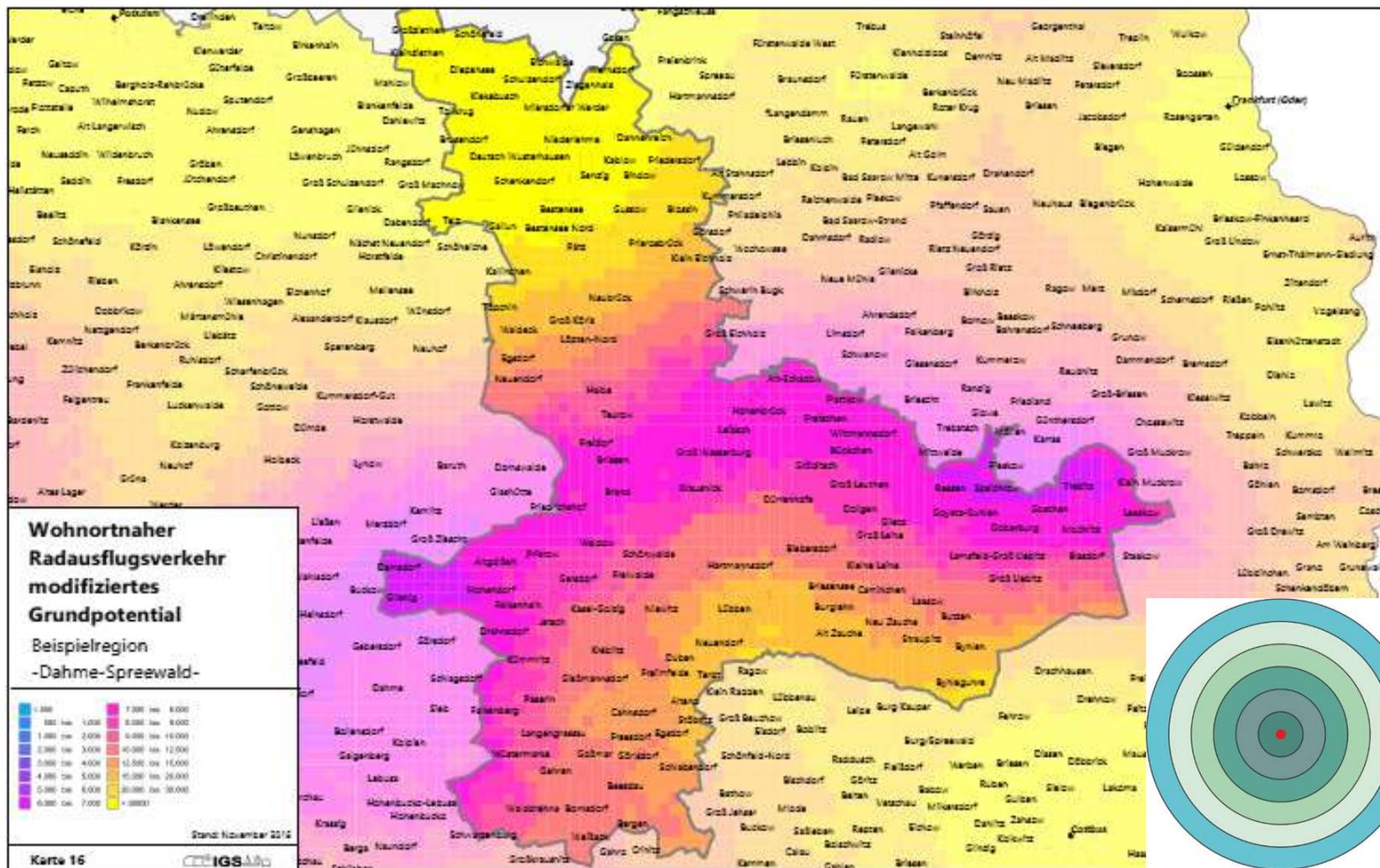


-  Zellschwerpunkt
-  Radius 5km
-  Radius 10km
-  Radius 15km
-  Radius 20km
-  Radius 25km
-  Radius 30km

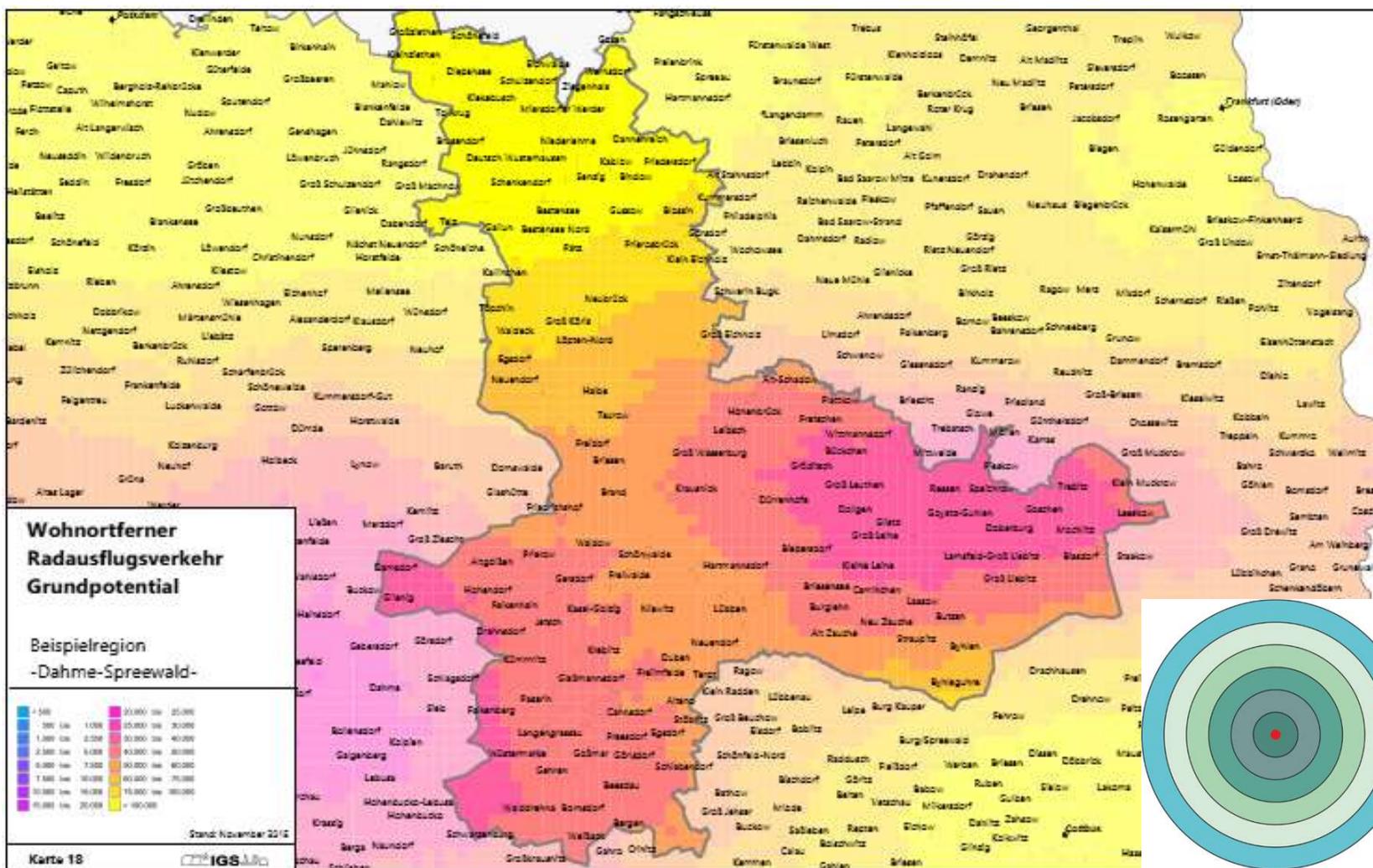
Räumliche Verteilung des Radausflugsverkehrs



Potenzialdarstellung für den wohnortnahen Radausflugsverkehr



Potenzialdarstellung für den wohnortfernen Radausflugsverkehr



Gruppeneinteilung

Alltägliches Wohnumfeld

Nutzung als Verkehrsmittel =
Alltagsradverkehr

Nutzung als Sportgerät =
alltägliches Freizeitverkehr

Außerhalb des alltäglichen Wohnumfeldes

*Tagesausflug über
2 Stunden*

Wohnortnaher
Radausflugsverkehr

Wohnortferner
Radausflugsverkehr

*Im Urlaub (mind. 1
Übernachtung)*

Radwanderverkehr

Regioradverkehr

Radausflug im Urlaub

- Wie groß ist das Grundpotenzial an Radurlaubern?
- Welche Einflussgrößen sind für die Wahl eines Radfernweges von Bedeutung?
- Welche Einflussgrößen sind für die Routenwahl im Regioradverkehr von Bedeutung?
- Welche Einflussgrößen bestimmen den Start-/Endpunkt des wohnortfernen Radausflugsverkehr?
- Welche Einflussgrößen bestimmen die Routenwahl im Alltagsradverkehr?
- Welchen Einfluss hat die Dichte des Radwegenetzes auf die Verteilung/Größe des Grundpotenzials?

Radwanderer

Grundpotenzial:
540.000 Übernachtungen
(720.000 Radreisende insgesamt)



540.000 Tagesetappen durch
180.000 Radwanderer
(bei durchschnittlich 3 Tagesetappen)



Gleichverteilt auf alle 29 Radfernwege:
6.000 Radwanderer
pro Jahr und Radfernweg

Regioradler

Grundpotenzial:
180.000 Übernachtungen
(720.000 Radreisende insgesamt)



180.000 Tagesetappen durch
Regioradler



Ähneln Tagesausflugsverkehr

Anwendungsbeispiel für die Zählstelle LDS 2 - Dolgenbrodt

Ø 27.000 Radfahrer pro Jahr

10% Alltagsradverkehr

85% Tagestouristen

5% *Radreisende*



Anwendungsbeispiel für die Zählstelle LDS 2 - Dolgenbrodt

	Messwert	Potenzialwert	Quotient
Alltagsradverkehr	2.700	2.000	1,35
Tagesausflugsverkehr	22.950	35.000	0,66
<i>Radreisende</i>	<i>1.350</i>	<i>8.000</i>	<i>0,17</i>
Gesamt	27.000	45.000	0,60

Anwendungsbeispiel für die Zählstelle LDS 3 - Lubolz

Ø 45.000 Radfahrer pro Jahr

55% Alltagsradverkehr

20% Tagestouristen

25% *Radreisende*

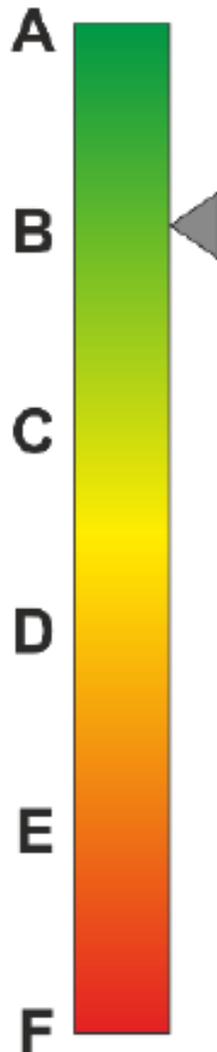


Anwendungsbeispiel für die Zählstelle LDS 3 - Lubolz

	Messwert	Potenzialwert	Quotient
Alltagsradverkehr	24.750	14.000	1,77
Tagesausflugsverkehr	9.000	24.000	0,38
<i>Radreisende</i>	<i>11.250</i>	<i>8.000</i>	1,40
Gesamt	45.000	46.000	0,98

⇒ Wie kann man nun diese Potenzialwerte miteinander kombinieren?

⇒ Wie kann man nun diese Potenzialwerte miteinander kombinieren?



- Gewichtet?
- Summe?
- Einzelbeurteilung?

Wie lassen sich die unterschiedlichen Messergebnisse an den verschiedenen Zählstellen vergleichen?

- Sind 5.000 Radfahrer = 5.000 Radfahrer? **NEIN**
- Lässt sich eine Grundmenge (Potenzial) an Radfahrern bestimmen? **JA**
- Wie sind unterschiedliche Gruppen zu beurteilen?
Untergruppen

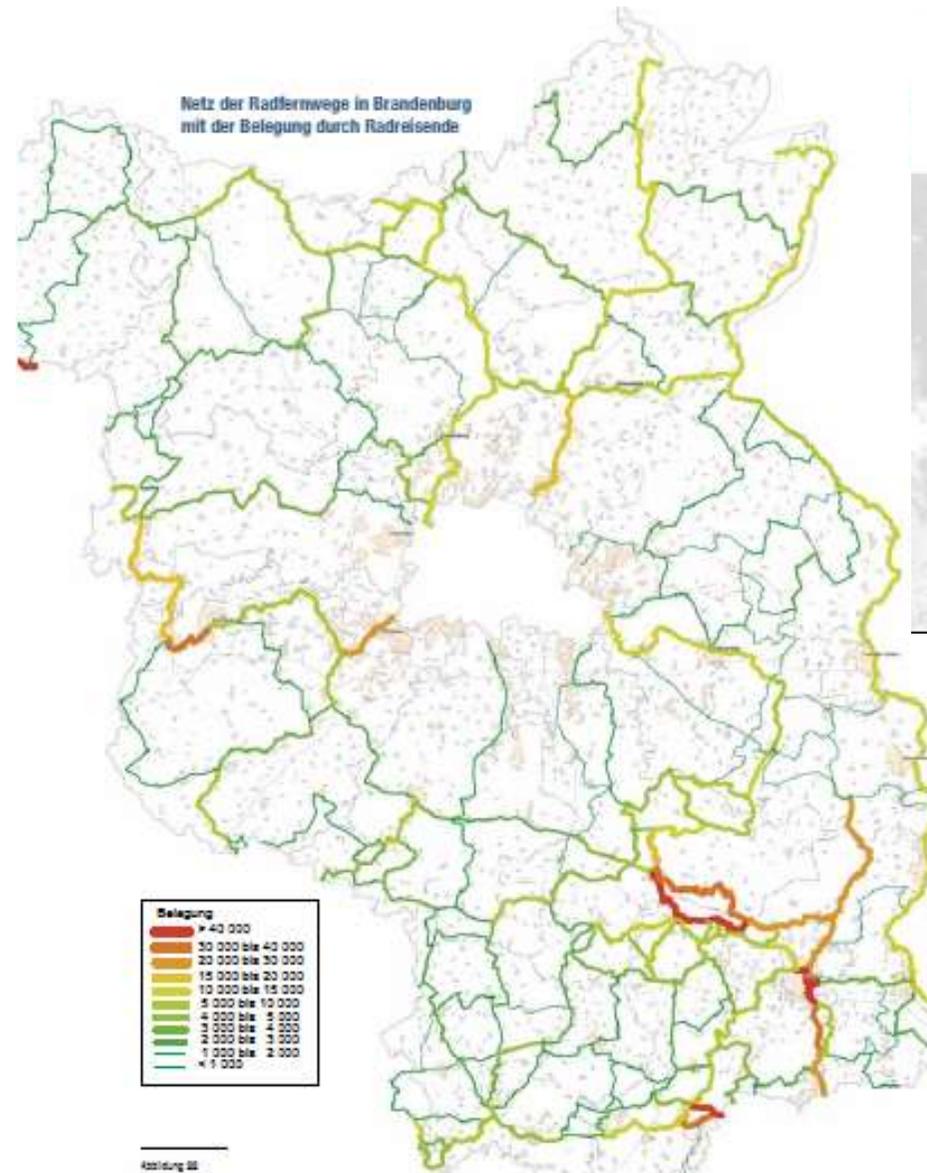
⇒ Aber offene Fragen bleiben, insbes. für Radreisende!

... die nächsten Schritte...

- Studie und GIS-Dateien
- Infrastruktur & Marketing
- Begründung & Evaluierung
- Anwendung auf konkrete Aufgaben
 - In vorhandenes GIS einspeisen
 - Abgleich Oberflächenbeschaffenheit, Nutzung, Potenzial
 - Etc.

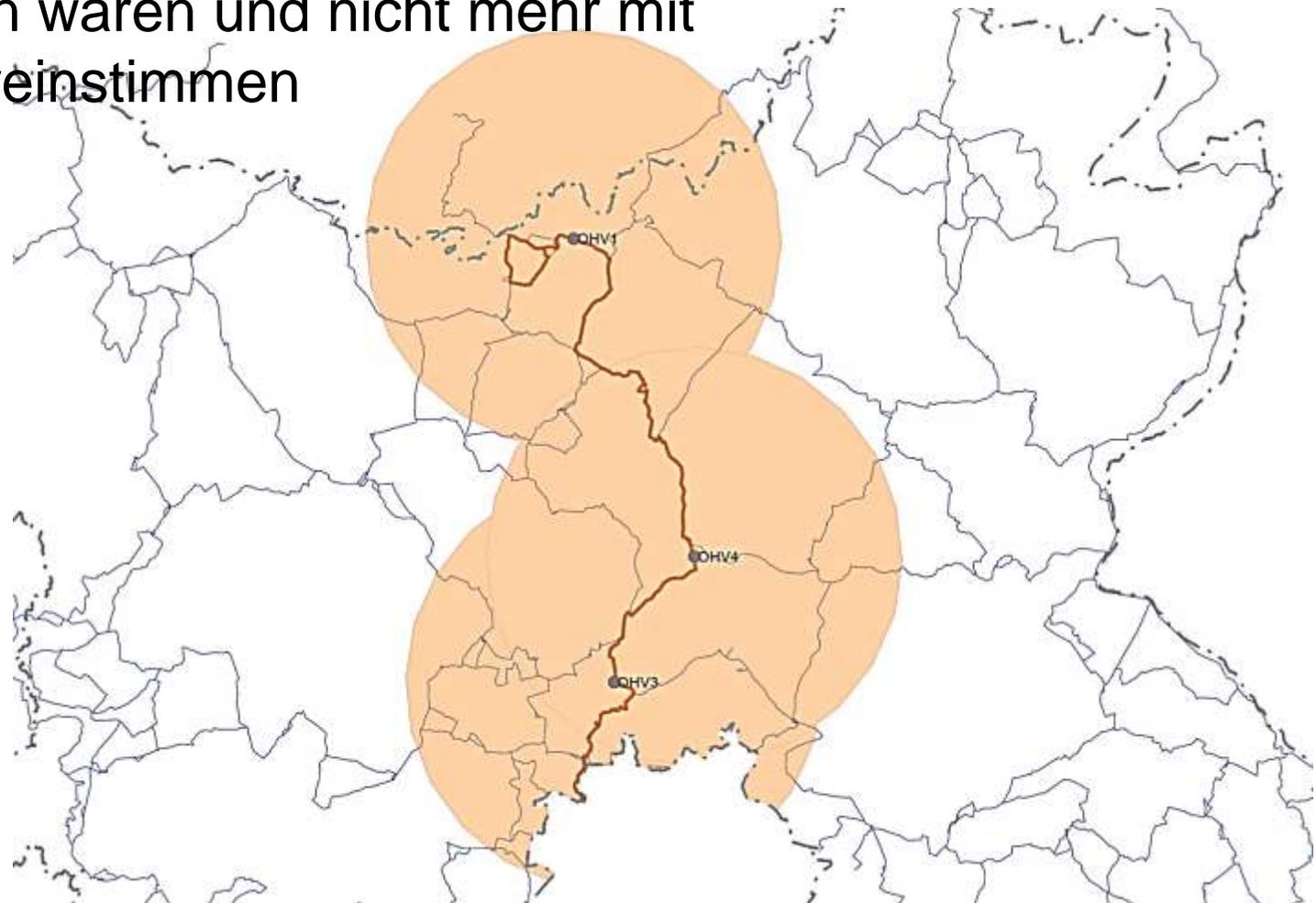
Methodik 2010

- Ermittlung der Belastungen auf den einzelnen Radfernwegen
- Überlagerung der Ergebnisse

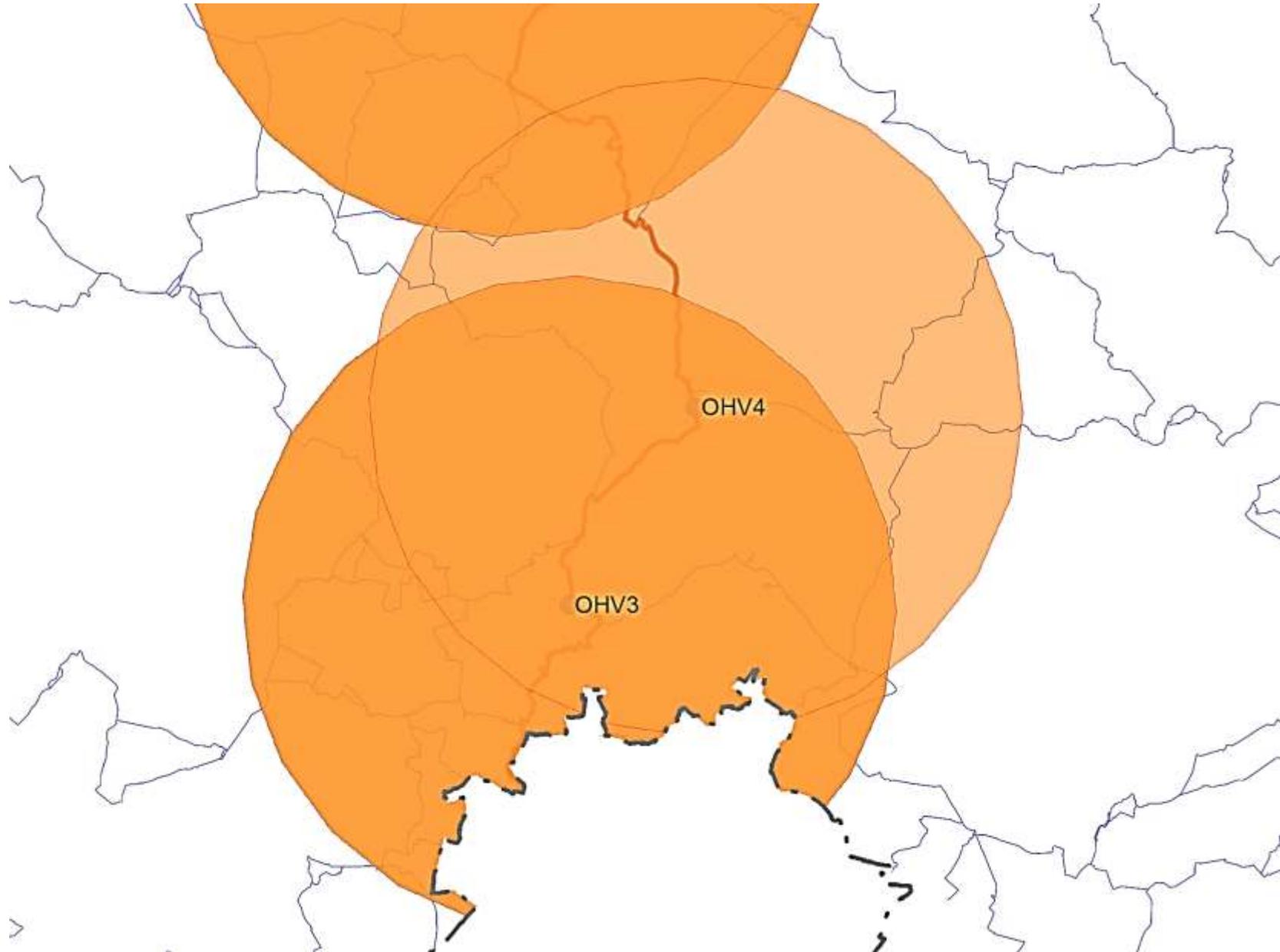


Methodik 2015

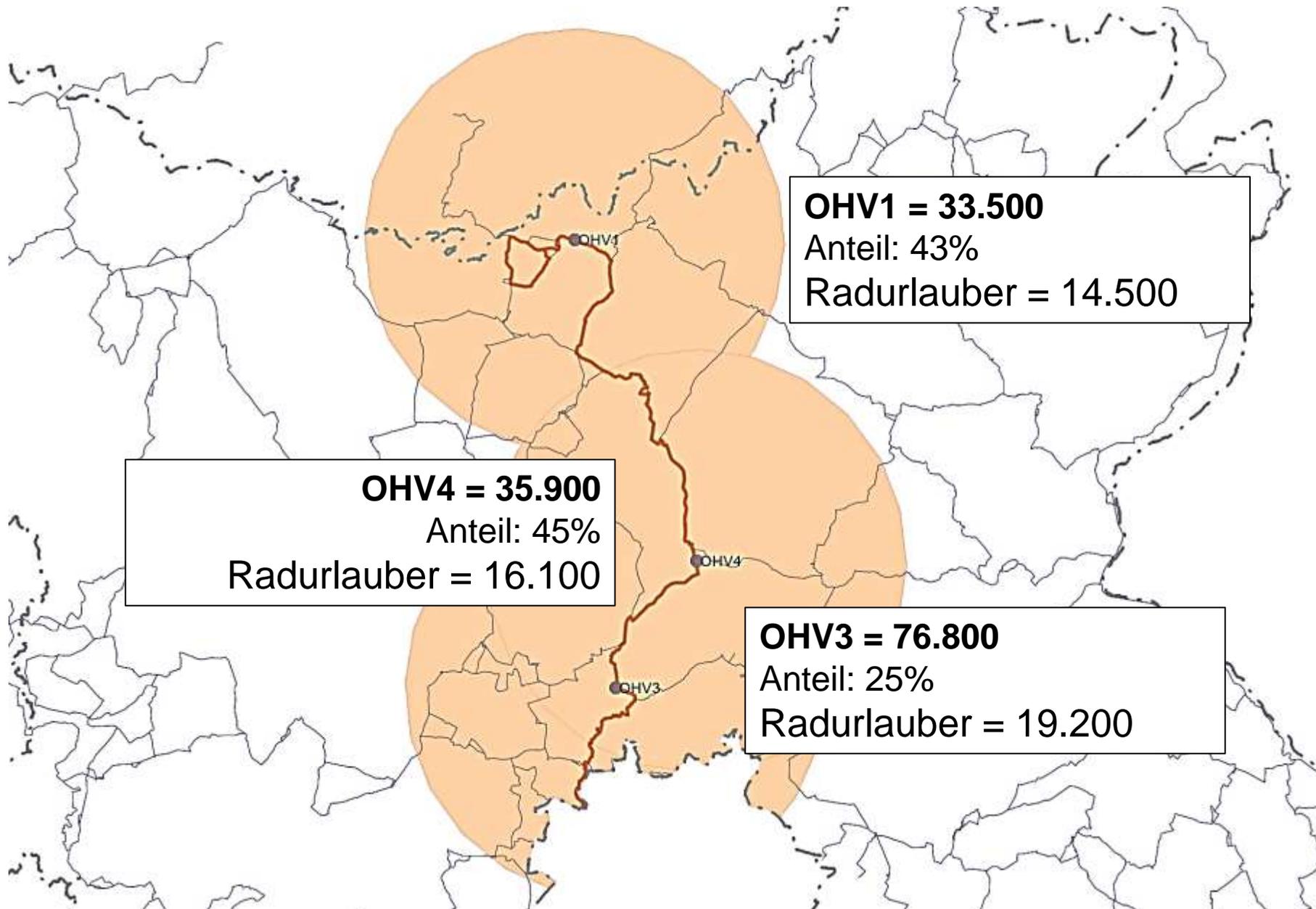
- Radwegebezogene Betrachtung, da Ergebnisse von 2010 aufwändig zu ermitteln waren und nicht mehr mit Zählergebnissen übereinstimmen



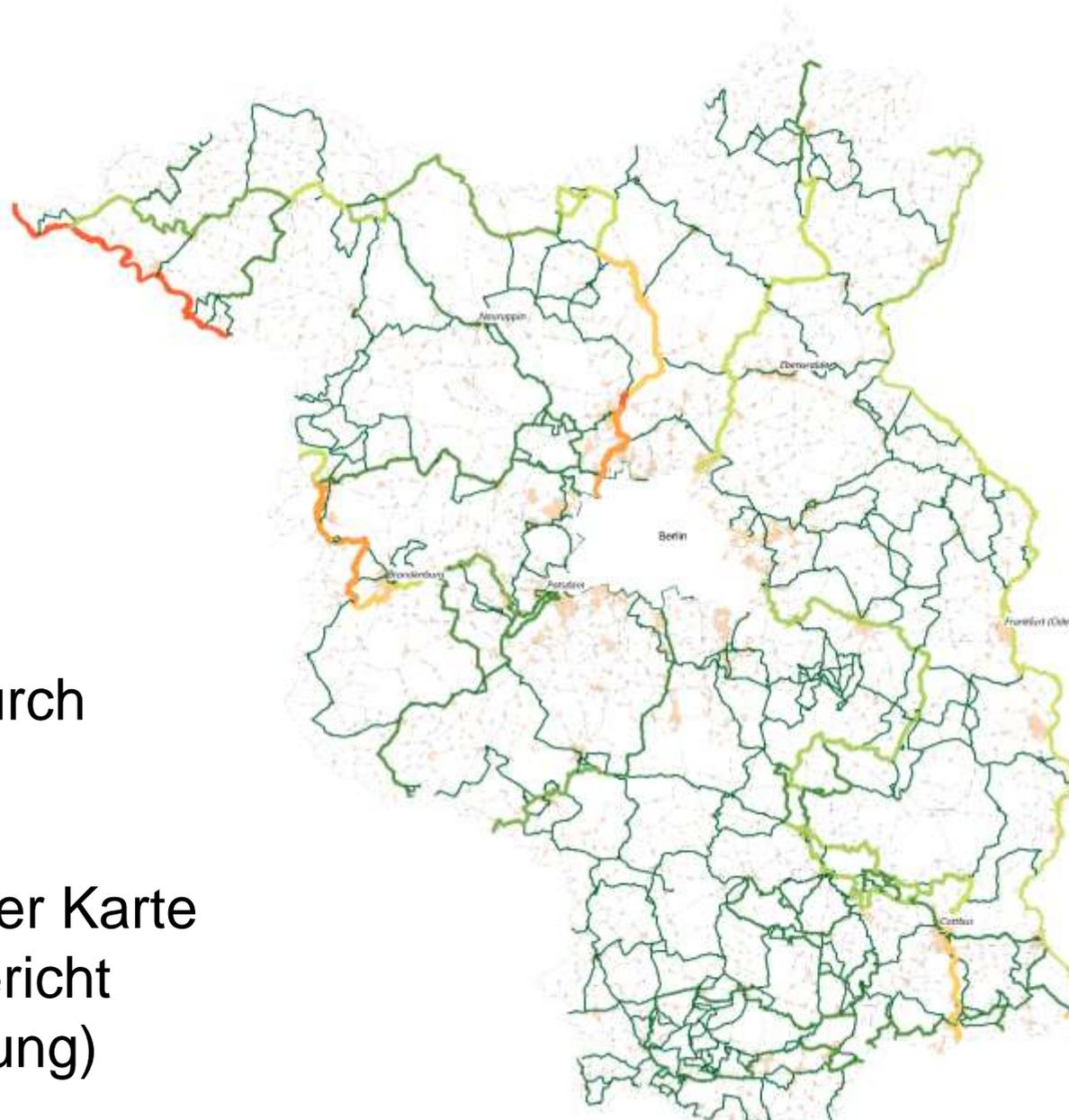
TOP 4: Belastungskarte



TOP 4: Belastungskarte

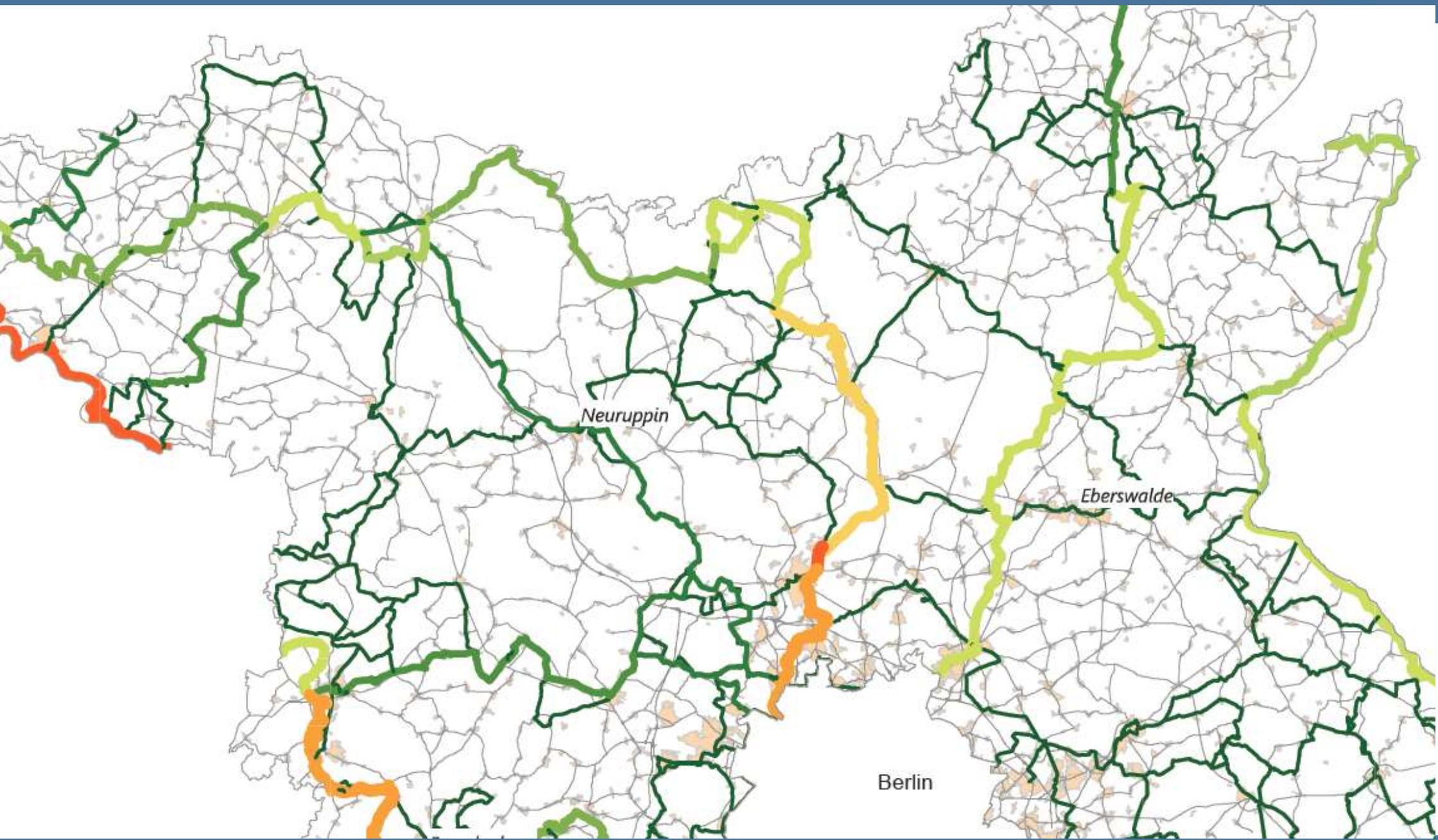


TOP 4: Belastungskarte



Belastung der
Radfernwege durch
Radwanderer

Aktualisierung der Karte
aus dem Kurzbericht
(Fehlerberichtigung)



TOP 1: Begrüßung / Einleitung

TOP 2: Ergebnisse der Radverkehrsmessungen

TOP 3: Ergebnisübersichten & Steckbriefe

TOP 4: Potenzialermittlung & Belastungskarte

TOP 5: Sonstiges

- Datenabrufmaske überarbeitet
- Steckbriefe/ Ergebnisübersichten
- Zugriff auf Datenabruf



Ergebnisse der Messungen mit den Radzählgeräten

Mit dieser Datenabrufmaske stehen Ihnen die Messdaten der dauerhaft installierten Radzählgeräte zur Verfügung. Sie können die Auswahl der Messquerschnitte nach Bundesländern, Reiserregionen oder Landkreisen sortieren.

Sie können die Messdaten als Jahresganglinie, Tagesganglinie oder Stundenganglinie abrufen. Die Lage aller Zählgeräte können Sie in der Karte nachvollziehen.

Bei einzelnen Dauerzählstellen kam es aus verschiedenen Gründen zu Messunterbrechungen. Diese Zeiträume wurden ggf. hochgerechnet und ergänzt (weitere Angaben in den Informationen zum Messquerschnitt).

Anmelden/ Abmelden

Zählungen mit Radzählgeräten

Automatischer Datenabruf

Zählgeräte Karte

Ergebnisübersichten

Einklappen

Wählen Sie eine Station aus:

Bundesland
Brandenburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern

Reiserregion
Barnim
Binnenland
Fahne-Seen

Landkreis
Barnim

Station
BAR 2
BAR 3
BAR 4

Anregungen für Sie:

- Steckbriefe und Ergebnisübersichten nutzen
- Potenzialermittlung für Region aufnehmen
- Befragungsergebnisse im Detail interpretieren/ anwenden

Anregungen für uns:

Feedback zur Nutzung Steckbriefe & Ergebnisübersichten

Feedback zur Potentialermittlung

Hinweise für Weiterführung ab 2017

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

